Klettgau Aktuell

Amtliche Nachrichten der Gemeinde Klettgau

mit den Ortsteilen Bühl, Erzingen, Geißlingen, Grießen, Rechberg, Riedern a. S. und Weisweil

KLETTGAU
leben. genießen. wohlfühlen.

Diese Ausgabe erscheint auch online
Donnerstag, 18. Oktober 2018

42

Omas Apfelkuchen

Mürbteigboden
Für den Belag:
- 125 ml Schlagsahne
- 2 EL Vollrohrzucker
- 1 Prise Salz
- 2 Eier
- 4 Äpfel (ich nehme am liebsten Elstar Äpfel)
- 1/2 Päckchen Vanillezucker
- 2 EL Weizenmehl Typ 1050
- 1/2 Teel. Backpulver
- Puderzucker

Die Zutaten für den Belag mit einem Schneebesen gründlich verrühren. Die Äpfel schälen, achteln und vom Kerngehäuse befreien. Die Äpfel dann auf dem Teig verteilen, Belag darüber gießen, mit Puderzucker bestreuen und den Apfelkuchen im vorgeheizten Ofen bei 180°C für ca. 40 Minuten backen.

RATHAUS ERZINGEN
Degernauer Straße 22
Telefon: 07742 935-0
Fax: 07742 935-150

RATHAUS GRIESSEN
Schaffhauser Straße 7
Telefon: 07742 935-200
Fax: 07742 935-250

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzl.
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
oder vereinbaren Sie einen Termin

AMTLICHES

Einladung Gemeinderatssitzung

Am Montag, 22. Oktober 2018 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Erzingen eine Gemeinderatssitzung statt.

Die Sitzung ist öffentlich, die Einwohnerschaft ist hierzu eingeladen.
Tagesordnung (öffentlicher Teil):
1. Frageviertelstunde
2. Bauanträge*
3. Bebauungsplan „Rubel“ Ortsteil Erzingen; Aufstellungsbeschluss und Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Bürgerbeteiligung und Behördenvoranhörung
4. Neubau Recyclinghof Klettgau
5. Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Spenden
6. Bekanntgaben

*Nachstehender Bauantrag steht auf der öffentlichen Tagesordnung:

Erweiterung Dachgaube, Klettgaustraße 34, Flst.Nr. 249/1, Geißlingen

Mitteilung aus der Gemeinderatssitzung

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2018

Behandlung von Baugesuchen
Der Gemeinderat konnte einem vorliegenden Baugesuch seine grundsätzliche Zustimmung erteilen.
Die abschließende Entscheidung wird wie immer vom Landratsamt Waldshut getroffen werden.

Umwandlung der Gemeinschaftsschule Klettgau in eine Realschule
Beim Kultusministerium Baden-Württemberg soll beantragt werden, die Gemeinschaftsschule Klettgau zum Schuljahr 2019/20 zu einer Realschule umzuwandeln. Dies wurde vom Gemeinderat nun einstimmig formell beschlossen.
Zum Schuljahr 2018/19 wurden nur 10 Schüler/innen an der GMS Klettgau angemeldet. Davon 7 Schüler/innen aus Klettgau, 1 Schüler/in aus der Gemeinde Lauchringen und 2 Schüler/innen aus der Gemeinde Lottstetten. Da die Mindestschülerzahl von 16 Schülerinnen und Schülern in Klassenstufe 5 nicht erreicht wurde, wird ein „Hinweisverfahren“ durchgeführt: der Schulträger erhält ein Hinweisschreiben, in dem er aufgefordert wird, eine regionale Schulentwicklung durchführen. Wird in zwei aufeinander folgenden Schuljahren die Mindestschülerzahl in der Eingangsklasse nicht erreicht, ist die Schule in der Regel durch die zuständige Schulaufsichtsbehörde nach Erteilung eines zweiten Hinweises aufzuheben. Das würde bedeuten, dass Klettgau den Schulstandort der weiterführenden Schule verliert.
Der Abwärtstrend bei den Anmeldezahlen war in den vergangenen Jahren zu beobachten und es wurden in der Vergangenheit schon Maßnahmen ergriffen, die Situation zu verbessern. Leider haben diese Maßnahmen nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Aus den beiden Grundschulen in Erzingen und Grießen haben zu diesem Schuljahr insgesamt 74 Schülerinnen und Schüler von der 4. Klasse in die 5. Klasse auf weiterführende Schulen gewechselt. Nur ein Bruchteil dieser Kinder hat sich entschieden, die weiterführende Schule in Klettgau zu besuchen. Die große Mehrheit hat sich an umliegenden Schulen angemeldet. In den vergangenen Monaten hat die Gemeindeverwaltung in enger Zusammenarbeit mit Vertretern des Staatlichen Schulamts Lörrach nach Möglichkeiten zur nachhaltigen Steigerung der Anmeldezahl gesucht. Es gab Gespräche mit umliegenden Schulen, um einen Schulverbund zu prüfen und in geeigneter Form mit anderen Schulen eine Kooperation einzugehen. Daraus hat sich für Klettgau jedoch keine zukunftsfähige Option ergeben. Weiterhin wurden die Anmeldezahlen der vergangenen Jahre analysiert. Es ist festzustellen, dass bereits in der Vergangenheit die meisten Schüler auf Realschulen gewechselt haben. Somit ist die Realschule die Schulform, die in unserer Gemeinde auf die größte Akzeptanz bei Eltern schulpflichtiger Kinder trifft.
Es fanden mehrere Gespräche mit Vertretern des Staatlichen Schulamts Lörrach und weiteren Behörden, sowie dem Kultusministerium statt, um die Voraussetzungen zu prüfen, die jetzige Gemeinschaftsschule in eine vollwertige Realschule umzuwidmen. Nach eingehender Prüfung wurde festgestellt, dass die grundsätzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Voraussetzung für eine Genehmigung ist u.a. aber auch eine gesicherte Zweizügigkeit, was bei 40 Anmeldungen gegeben sei. In den Jahren 2014 bis 2018 haben jeweils zwischen 51 und 60 Schüler aus Klettgau auf eine weiterführende Schule gewechselt, die kein Gymnasium ist. Wenn rund 75% dieser Schüler oder rund 57% aller auf weiterführende Schulen wechselnden Schüler künftig die Realschule in Klettgau besuchen, ist mit jährlich rund 40 Schülern eine stabile Zweizügigkeit gegeben, und dies ohne Berücksichtigung eines einzigen Schülers aus einer Nachbargemeinde. Weitere Voraussetzung sind bauliche Maßnahmen, um einerseits die räumlichen Voraussetzungen für eine Realschule zu schaffen und andererseits die Akzeptanz von Schülern und Eltern zu erreichen. Mit den Arbeiten muss schnellstmöglich begonnen werden. Mit Zuschüssen kann die Gemeinde Klettgau vorerst nicht rechnen. Ein Entwurf für die Erweiterung der Gemeinschaftsschule existiert. Die voraussichtlichen Baukosten dafür würden rund 5,18 Mio. € betragen. Die Planung muss für die Realschule überarbeitet werden.
Der Zeitpunkt für eine Umwandlung in eine echte Realschule könnte kaum besser sein. Da an allen 3 Klettgauer Schulen neue Schulleitungen eingesetzt sind, ist jetzt die Zeit für einen zielgerichteten Neuanfang im Bereich der Schulen. Es ist jetzt die Zeit zukunftsfähig zu handeln und nach vorne zu blicken, damit der Schulstandort Klettgau als Realschulstandort erhalten bleibt.

Feststellung des Jahresabschlusses 2017
Der Gemeinderat hat mit dem Jahresabschluss 2017 bereits den zweiten Jahresabschluss nach der Umstellung der kompletten Buchhaltung auf das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen durch Beschluss festgestellt
Die Ergebnisrechnung sah einen Fehlbetrag von 3.327.550€ vor, der sich schlussendlich zu einem Überschuss von 120.167€ entwickelte. Die Hauptgründe hierfür sind auf der Ertragsseite ein Plus bei Steuern und ähnlichen Abgaben von 2,015 Mio. € und mehr Zuweisungen und Zuwendungen von 288 T€. Auf der Aufwandsseite lagen die größten Abweichungen zwischen Haushaltsansatz und Vollzug bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Der Vollzug liegt um 1,076 Mio.€ unter den Ansätzen von 4.781.250€. Die beschriebene Situation in der Ergebnisrechnung führte in der Finanzrechnung zu einem deutlich besseren Ergebnis. Statt einem Zahlungsmittelbedarf von 1.639.950€ ergab sich ein Zahlungsmittelüberschuss von 1.934.608€. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren mit 1.081.000€ geplant und schließen mit 1.395.470 € ab. Der Hauptgrund liegt darin, dass die Gemeinde mehr Bauplätze in 2017 verkaufen konnte als geplant. Auszahlungen für Investitionstätigkeiten lagen laut Plan bei 5.815.900 €. Die Abschlusssumme beläuft sich auf 3.763.959 €.

Die Bilanzsumme liegt Ende 2017 bei 135.382.445 €. Im Vergleich zum Vorjahr hat sie um 44.643 € abgenommen. Auf der Aktivseite hat das Sachvermögen um 922.000 € zugenommen. Damit einher ging ein Rückgang des Finanzvermögens von 920.000 €, da das Finanzvermögen größtenteils zur Finanzierung des Sachvermögens diente. Auf der Passivseite ist das Basiskapital konstant geblieben. Die Rücklagen liegen zum Jahresende bei 924.176 €. Das ordentliche Ergebnis beträgt 120.167 €, nachdem es im Vorjahr noch ein Defizit von 93.212 € auswies.

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Altenwohnstift Klettgau

Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss 2017 des Altenwohnstiftes Klettgau durch Beschluss festgestellt. Hier ergibt sich in der Ergebnisrechnung ein Überschuss von rund 146.000 €. Dieser Überschuss hat einen unerfreulichen Hintergrund: Am 20.10.2017 zerstörte ein Feuer einen großen Teil des nördlichen Gebäudeflügels. Die Aufwendungen zur Wiederherstellung des Gebäudes dürften im Bereich von 450.000 € liegen. Die Gebäudeversicherung hat dem Altenwohnstift im Dezember 2017 einen ersten Vorschuss von 200.000 € ausbezahlt, Ausgaben sind 2017 aber nicht mehr in entsprechender Höhe angefallen. Auszahlungen für Investitionstätigkeiten lagen laut Plan bei 5.000 €. Die Abschlusssumme beläuft sich auf 1.518,75 €. Sie beinhaltet die Beschaffung eines neuen Einrichtungsgegenstandes für eine Wohnung sowie einer neuen Waschmaschine für den Waschraum. Die Bilanzsumme liegt Ende 2017 bei 1.033.350 €. Im Vergleich zum Vorjahr ist sie um 157.534 € gestiegen. Auf der Aktivseite hat das Sachvermögen um 34.361 € abgenommen. Das Finanzvermögen stieg um 191.894 €. Auf der Passivseite ist das Basiskapital konstant geblieben. Der Fehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis 2016 in Höhe von 22.389 € ist in den kommenden Jahren zu decken. Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis 2017 von 146.205,99 € ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Diese Rücklage ist in 2018 für die Beseitigung des Brandschadens am Gebäude zu verwenden.

Beschaffung eines Radladers für den Bauhof

Die Gemeinde kauft zum Preis von 60.794,72 € einen neuen Radlader der Marke Kramer, Typ 8085. Dieses Gerät wurde von Mitarbeitern des Bauhofes getestet, Probe gefahren und für alle kommunalen ‚Problemfälle' bezüglich Wendigkeit (z.B. auf Friedhöfen) und ausreichend Kraft (z.B. im Winterdienst) für geeignet erklärt. Die Lieferzeit für den Kramer Typ 8085 beträgt voraussichtlich 3 Monate, sodass das Gerät im Winter/Frühjahr zur Verfügung steht. Es lag auch ein Angebot für einen anderen Radlader vor, welcher aber nicht so geeignet ist, weil er nicht über eine Allrad-Knicklenkung verfügt, und zudem mit 70.210,00 € deutlich teurer wäre.
Der bisher im Eigentum der Gemeindewerke Klettgau vorhandene Radlader ist inzwischen in einem schlechten Zustand. Immer wieder sind teilweise aufwändigere und kostenintensive Reparaturen notwendig, um Einsatzfähigkeit und Betriebssicherheit zu gewährleisten. Der Radlader wird inzwischen nach einigen organisatorischen Änderungen im Bereich der Gemeindewerke zu einem überwiegenden Anteil vom Bauhof genutzt, sodass die Neu-Beschaffung durch die Gemeinde notwendig wird. Sämtliche Tiefbauarbeiten des Bauhofs und der Wasserversorgung, aber auch Arbeiten im Winterdienst sowie in der Lagerhaltung und in den beiden Kläranlagen benötigen dauerhaft ein zuverlässiges und geeignetes Gerät. Für das alte Gerät werden zurzeit Kaufangebote eingeholt.

Neuordnung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand

In der Sitzung wurde der Gemeinderat auch über eine anstehende Neuordnung der Umsatzbesteuerung informiert. Bis vor wenigen Jahren war das Umsatzsteuerrecht für Kommunen als Steuerschuldner von eher untergeordneter Bedeutung. Städte und Gemeinden unterlagen nur mit den Betrieben gewerblicher Art der Umsatzsteuer (z.B. Wasserversorgung, Photovoltaikanlagen, Bäderbetriebe). Zwischenzeitlich sind die Finanzverwaltung und der Gesetzgeber tätig geworden, um die Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts den Vorgaben der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes und des Europäischen Gemeinschaftsrechts anzugleichen. Nach Ablauf einer Übergangsregelung müssen sich die Gemeinden auf die neuen Vorschriften einrichten, die ab dem 01.01.2021 gelten. Die Umsetzung der neuen gesetzlichen Vorgaben wird für das Rechnungsamt der Gemeinde mit erheblichem Aufwand verbunden sein.

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Klettgau

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Klettgau, Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ozan Topcuogullari.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de.
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs des Flächennutzungsplans der

Gemeinde Klettgau

Der Gemeinderat der Gemeinde Klettgau hat am 24.09.2018 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Flächennutzungsplans gebilligt und beschlossen, diesen nach § 4a (3) BauGB i. V. m. § 3 (2) BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planung

Der derzeitige Flächennutzungsplan ist seit dem 17.10.1997 rechtswirksam. Seither wurden 13 punktuelle Änderungen des Flächennutzungsplans begonnen, es wurden jedoch nicht alle zur Rechtswirksamkeit gebracht. Nachdem die Möglichkeiten des Flächennutzungsplans von 1997 nahezu ausgeschöpft sind oder sich die planerischen Zielsetzungen verändert haben, möchte die Gemeinde Klettgau nunmehr den Flächennutzungsplan im Sinne einer Neuaufstellung fortschreiben.

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung des Flächennutzungsplans. Das Plangebiet besteht aus dem Gebiet der Gemeinde Klettgau und ist aus folgendem Kartenausschnitt ersichtlich. Im Einzelnen gilt die Planzeichnung vom 24.09.2018.

Der Entwurf des Flächennutzungsplans wird mit Begründung und Umweltbericht vom

29.10.2018 bis einschließlich 30.11.2018 (Auslegungsfrist)

bei der Gemeindeverwaltung Klettgau, Rathaus Erzingen, Degernauer Str. 22, Bauamt, Zi.Nr. 15,

während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Alle ausgelegten Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.klettgau.de eingesehen werden.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die folgenden umweltbezogenen Informationen:

- Landschaftsplan zum Flächennutzungsplan Klettgau: Text und 8 Plananlagen. Anne Pohla, Freie Landschaftsarchitektin, Freiburg.
- Umweltbericht zum Flächennutzungsplan Klettgau mit Umweltsteckbriefen. Anne Pohla, Freie Landschaftsarchitektin, Freiburg.
- Artenschutzrechtliche Relevanzprüfung. Sept. 2015. Dipl.Biol. Josef Kiechle, Büro für ökologische Landschaftsplanung, Gottmadingen.
- Artenschutzrechtliche Relevanzprüfung. Ergänzende Untersuchungen 2016/2017. Dipl.Biol. Josef Kiechle, Büro für ökologische Landschaftsplanung, Gottmadingen.

Im **Landschaftsplan** sind die natürlichen Grundlagen –Boden, Wasser, Klima/Luft, Arten und Lebensräume, Erholungslandschaft und Landschaftsbild – beschrieben und dargestellt. Auf dieser Basis wurden Maßnahmen zu deren Schutz und Entwicklung erarbeitet. Die Darstellungen basieren auf Vor-Ort-Untersuchungen der Gutachter (Biotope, Artenschutz, Landschaftsbild, Erholung), der Auswertung von digital verfügbaren Umweltinformationen der Umweltverwaltung Baden Württemberg (Boden, Wasser, Schutzgebiete, Artenschutz) und der Auswertung übergeordneter Planungsvorgaben (Regionalplanung, Landesplanung). Die Ergebnisse der artenschutzrechtlichen Relevanzprüfung und weitere Beobachtungen und Bewertungen zum Artenschutz gingen in die Maßnahmenvorschläge ein.

Im **Umweltbericht** sind alle im Flächennutzungsplan dargestellten umweltrelevanten Vorhaben im Hinblick auf die zu erwartenden Umweltauswirkungen beschrieben und bewertet. Er stützt sich dabei auf die Grundlagen des Landschaftsplanes.

Neben der Beschreibung der Auswirkungen auf die Schutzgüter enthält der Umweltbericht auch Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung möglicher negativer Umweltauswirkungen sowie potenzielle Kompensationsmaßnahmen. Umweltbezogene Information liegt somit vor für:

<u>das Schutzgut Mensch:</u> Auswirkungen auf die Gesundheit und das Wohlbefinden durch Lärm und Schadstoffbelastung, Gefährdung durch hohes Verkehrsaufkommen;

<u>das Schutzgut Boden:</u> Verlust der Bodenfunktionen insbes. bei hoher bis sehr hoher Wertigkeit (natürliche Bodenfruchtbarkeit, Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Filter und Puffer für Schadstoffe), Ausgleichsbedarf;

<u>das Schutzgut Wasser</u>: großflächige Schutzzone III B des WSG Klettgaurinne zum Schutz der ergiebigen Grundwasservorräte, Überflutungsflächen, Böden mit hohem Rückhaltevermögen für Niederschläge; Maßnahmen zur Minimierung der Beeinträchtigungen für den Wasserhaushalt;

<u>das Schutzgut Klima:</u> Klimawirksamkeit der Versiegelung, Maßnahmen zur Minimierung;

<u>das Schutzgut Arten, Biotope und biologische Vielfalt:</u> Betroffenheit von gesetzlich geschützten Biotopen (§ 33 NatSchG, § 30 BNatSchG) und anderen hochwertigen Lebensräumen sowie potenziell auch von geschützten Arten, deren Vorkommen in den folgenden Planungsschritten zu überprüfen ist; indirekte Betroffenheit der Bäche als Teil des FFH-Gebietes „Klettgaurücken“; Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung von Beeinträchtigungen;

<u>das Schutzgut Erholungslandschaft und Landschaftsbild:</u> Betroffenheit von hochwertigen Ortsrandstrukturen mit Obstwiesen, Einzelbäumen, Gärten und weiteren Landschaftsstrukturen, orts- und landschaftsprägende Ortsansichten und Blickbeziehungen; Maßnahmen zur Vermeidung der Beeinträchtigungen und zur Wiederherstellung des Landschaftsbildes;

Kultur- und Sachgüter: historische Landnutzungsformen, Kultur- und Baudenkmale, hochwertige landwirtschaftliche Ertragsstandorte.

Die Ergebnisse der Untersuchungen und die Maßnahmenvorschläge sind in den Umweltsteckbriefen für die Bauflächen enthalten, die als Anhang dem Umweltbericht beigefügt sind.

Die **Artenschutzrechtliche Relevanzprüfung** vom Sept. 2015 wurde ergänzt im Jahr 2016/2017 und enthält Aussagen über potenziell vorkommende besonders und/oder streng geschützte Arten gem. § 44 BNatSchG, deren Vorkommen aufgrund der Strukturausstattung der Untersuchungsflächen zu erwarten ist. Betroffene Arten(-gruppen) sind Vögel, Fledermäuse und Reptilien (Zauneidechse). Die Ergebnisse gingen in die Bewertung der untersuchten Bauflächen ein.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen:

- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Bodenschutz / Altlasten, Stellungnahmen vom 06.09.2016: keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Planung; Neuausweisungen von Wohnbau- und Gewerbeflächen ist dem errechneten Bedarf anzupassen
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Bodenschutz / Altlasten, Stellungnahmen vom 31.01.2018: Bodenschutz: keine Bedenken / Anregungen; Altlasten: Hinweis auf Lage einer Entwicklungsfläche im Bereich der Altablagerung „Ehemalige Grube Dörndlen“
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Naturschutz, Stellungnahme vom 06.09.2016: Einzelne Flächen liegen (z.T.) im Landschaftsschutzgebiet „Hochrrhein-Klettgau“, es wird angeregt die betroffenen (Teil)Flächen aus der Planung herauszunehmen. Für einige Flächen wird darauf hingewiesen, dass die artenschutzrechtliche Relevanz abzuklären ist. Es wird auf angrenzende Biotope für zwei Flächen hingewiesen. Einige Flächen grenzen an das FFH-Gebiet „Klettgaurücken“ an.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Naturschutz, Stellungnahme vom 31.01.2018: Für eine Fläche wird eine artenschutzrechtliche Voreinschätzung zum weiteren FNP Verfahren empfohlen. Für die Flächen im Landschaftsschutzgebiet „Hochrhein-Klettgau“ wird zu gegebener Zeit ein LSG-Änderungsverfahren beabsichtigt.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Wasserschutz, Stellungnahme vom 06.09.2016: Umgang mit Überschwemmungsgebieten und HQ100 geschützten Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens Grießen; Verweis auf die Regelungen des § 78 WHG.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Wasserschutz, Stellungnahme vom 31.01.2018: Bereich Abwasser / Wasserrecht hat keine Bedenken. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Wasserschutzgebiet inzwischen rechtskräftig geworden ist.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Gewerbeaufsicht, Stellungnahme vom 06.09.2016: Konflikte zwischen geplanter schutzbedürftiger Wohnnutzung und bestehenden Gewerbebetrieben oder landwirtschaftlichen Betrieben (Lärm, Gerüche, Staub), bzw. vorhandener schutzbedürftiger Wohnnutzung und geplanten gewerblichen Bauflächen bei verschiedenen Flächen; Hinweis auf Mindestabstände gem. Abstandserlass NRW;
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Gewerbeaufsicht, Stellungnahme vom 31.01.2018: Konflikt zwischen geplanter schutzbedürftiger Wohnnutzung und bestehenden Gewerbebetrieben, bzw. zwischen bestehenden schutzbedürftigen Wohnnutzungen und geplanten gewerblichen Bauflächen bei einigen Flächen.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Forst, Stellungnahme vom 06.09.2016: Es besteht keine forstliche Betroffenheit, auf die gesetzlichen Waldabstand von mind. 30 m wird für einzelne Flächen hingewiesen.
- Landratsamt Waldshut – Fachbereich Landwirtschaft, Stellungnahme vom 06.09.2016: Hinweis auf die hohe Wertigkeit der landwirtschaftlichen Böden; es wird für einige Flächen angeregt zu prüfen, ob die Zerteilung von zusammenhängenden Schlägen vermieden werden kann. Hinweis auf eine an die Fläche RE 1 angrenzende Obstanlage; Bedenken wegen der Größe der Fläche ER 5 vor dem Hintergrund des Flächensparens
- Regierungspräsidium Freiburg – Abteilung Wirtschaft, Raumordnung Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen, Stellungnahme vom 29.08.2016: Konflikt einiger Flächen mit regionalen Grünzügen; Lage einiger Flächen im Landschaftsschutzgebiet; Notwen-

digkeit vertiefter artenschutzrechtlicher Untersuchungen für einige Flächen; an zwei Flächen grenzen FFH – Gebiete, Konflikte mit Überschwemmungsgebieten; Beanspruchung von Böden, die für die Landwirtschaft hochwertig sind Vorrangflur Stufe 1; Anregung auf konfliktäre Flächen zu verzichten; Reduzierung der Fläche RE 1 prüfen, ebenso Reduzierung Fläche ER 6 prüfen (Lärmimmissionen) sowie Prüfung, ob Flächen RI 1 und RI 2 weiterverfolgt werden müssen (Lärmimmissionen)

- Regierungspräsidium Freiburg – Abteilung Wirtschaft, Raumordnung Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen, Stellungnahme vom 31.01.2018: Auf Flächen, die in regionalen Grünzügen liegen sollte verzichtet werden;
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Stellungnahme vom 18.08.2016: Nähe der Fläche ER 1 zur Tongrube „Dörndlen“
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Stellungnahme vom 22.12.2017: Nähe der Fläche ER 1 zur Tongrube „Dörndlen“
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg, Stellungnahme vom 02.08.2016: keine Bedenken; Hinweis auf Waldabstand BÜ 3, WE 1 und WE 2
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg, Stellungnahme vom 05.12.2017: keine Bedenken; Hinweis auf Waldabstand BÜ 3 und WE 2
- Regierungspräsidium Freiburg – Abteilung Wirtschaft, Raumordnung Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen, Stellungnahme vom 31.08.2016: Von der nachrichtlichen Übernahme einer südlich von Bühl ausgewiesenen Vorrangfläche für die Windkraftnutzung wird abgeraten.
- Regierungspräsidium Freiburg – Landesbetrieb Gewässer, Stellungnahme vom 11.07.2016: Hinweis auf das Plangenehmigungsverfahren PSW Atdorf sowie die Planungen zum Hochwasserrückhaltebecken Hirschlewald
- Regierungspräsidium Stuttgart – Landesamt für Denkmalpflege, Stellungnahme vom 29.08.2016: Hinweis auf Bau- und Kunstdenkmale sowie archäologische Kulturdenkmale
- Regierungspräsidium Stuttgart – Landesamt für Denkmalpflege, Stellungnahme vom 16.01.2018: Hinweis archäologische Kulturdenkmale
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee, Stellungnahme vom 30.08.2016: Konflikte von Entwicklungsflächen wegen der Lage im regionalen Grünzug
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee, Stellungnahme vom 26.01.2018: Konflikte von Entwicklungsflächen wegen der Lage im regionalen Grünzug
- Gemeindewerke Klettgau, Stellungnahme vom 18.01.2018: Hinweis auf neue Ausweisung des Wasserschutzgebiets Ried- und Mosshofquelle; Hinweis auf neu geplanten Wasserhochbehälter für Trink- und Löschwasserversorgung
- Private Stellungnahme vom 01.01.2018: Hinweise auf vorhandene Arten im Notburgabächle

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung Klettgau, Rathaus Erzingen, Degernauer Str. 22, Bauamt, Zi.Nr. 15 abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7

Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Klettgau, 18. Oktober 2018

Ozan Topcuogullari
Bürgermeister

Gemeinde Klettgau

Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat Klettgau am 15.10.2018 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung

		EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	17.561.597,34
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-17.441.429,96
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	120.167,38
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00
1.5	**Ordentliches Ergebnis einschl. Fehlbetragsabdeckung** (Saldo aus 1.3 und 1.4)	120.167,38
1.6	Außerordentliche Erträge	341.667,00
1.7	Außerordentliche Aufwendungen	-69.105,15
1.8	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.6 und 1.7)	272.561,85
1.9	**Gesamtergebnis** (Summe 1.5 und 1.8)	392.729,23

2. Finanzrechnung

2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.837.758,48
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.903.150,89
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.934.607,59
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.395.469,82
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.763.959,21
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-2.368.489,39
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-433.881,80
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-198.788,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-198.788,00
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-632.669,80
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	695.251,19
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmittel**	3.073.252,07
2.14	**Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	62.581,39
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.135.833,46

3. Bilanz

3.1	Immaterielles Vermögen	10.196,88
3.2	Sachvermögen	115.429.859,85
3.3	Finanzvermögen	18.874.721,93
3.4	Abgrenzungsposten	1.067.666,50
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	135.382.445,16
3.7	Basiskapital	117.537.971,51
3.8	Rücklagen	924.175,84
3.9	Fehlbeträge aus ordentlichen Ergebnissen	0,00
3.10	Sonderposten	13.504.861,46
3.11	Rückstellungen	30.068,15
3.12	Verbindlichkeiten	3.094.974,08
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	290.394,12
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	135.382.445,16

Klettgau, 15.10.2018 Ozan Topcuogullari, Bürgermeister

Offenlegung

Der Jahresabschluss der Gemeinde Klettgau liegt sieben Tage, nämlich vom 19.10.2018 bis einschließlich 29.10.2018 im Rathaus Grießen (Rechnungsamt), OG Zimmer Nr. 3, öffentlich zur Einsicht auf.

Altenwohnstift Klettgau

Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Auf Grund von § 31 des Stiftungsgesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat Klettgau als Stiftungsrat am 15.10.2018 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2017 wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung

		EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	264.344,28
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-118.138,29
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	146.205,99
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00
1.5	**Ordentliches Ergebnis einschl. Fehlbetragsabdeckung** (Saldo aus 1.3 und 1.4)	146.205,99
1.6	Außerordentliche Erträge	0,00
1.7	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.8	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.6 und 1.7)	0,00
1.9	**Gesamtergebnis** (Summe 1.5 und 1.8)	146.205,99

2. Finanzrechnung

2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.924,21
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-59.781,48
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	204.142,73
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.518,75
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-1.518,75
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	202.623,98
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-11.508,76
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-11.508,76
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	191.115,22
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	708,00
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmittel**	122.026,29
2.14	**Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	191.823,22
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	313.849,51

3. Bilanz

3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	718.876,84
3.3	Finanzvermögen	314.473,06
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	1.033.349,90
3.7	Basiskapital	513.167,75
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge aus ordentlichen Ergebnissen	123.816,98
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	396.365,17
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	1.033.349,90

Klettgau, 15.10.2018

Ozan Topcuogullari
Stiftungsratsvorsitzender

Offenlegung

Der Jahresabschluss des Altenwohnstifts Klettgau liegt sieben Tage, nämlich vom 19.10.2018 bis einschließlich 29.10.2018 im Rathaus Grießen (Rechnungsamt), OG Zimmer Nr. 3, öffentlich zur Einsicht auf.

NOTRUFE - BEREITSCHAFTSDIENSTE DER ÄRZTE - APOTHEKEN

112
DRK, Notfalldienste, Rettungsdienst, Bereitschaftsdienste, Kinderärztlicher Notfalldienst, Allgemeiner Notfalldienst
116 117

Zahnarzt:
0 18 03 / 222 555 - 30

110
Polizei

112
Feuerwehr
Gruler, Hans-Peter; Spitznagel, Michael; Kloth, Jens; Topcuogulloari, Ozan

GAS
0800 2 767 767
Notruf der badenovaNETZ GmbH, zuständig für Störungen in der Erdgasversorgung

07742 85675-0 (tagsüber) Notfall-Nr. +49 0151 21288146
Stromversorgung, www.evkr-gmbh.de

0049 151 582 674 72
Wasserversorgung

Samstag, 20. Oktober 2018
Klettgau-Apotheke, Lauchringen
Hauptstraße 37, 07741 2703

Sonntag, 21. Oktober 2018
Markt-Apotheke, Tiengen
Hauptstraße 69, 07741 4686

Apotheken Notdienst
0800 0022833

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist über den Anrufbeantworter des jeweiligen Haustierarztes zu erfahren.

Presseberichterstattung
waldshut.redaktion@suedkurier.de

Ambulante Pflegedienste

9 23 40	Sozialstation Klettgau / Rheintal mit Altentagespflegestätte
0 77 41 / 6 80 70	St. Martin Küssaberg-Kadelburg
07741 / 913 544	Kostenlose Beratung für barrierefreies Wohnen
07741 / 969 7710	DRK-Dienste für Senioren (Gesundheitskurse, Seniorenwohnen, Nachbarschaftshilfe)
07751 / 873 555	Information über den Hausnotrufdienst (keine Notrufnummer)

FKSH
0 77 51 / 35 53
Frauen - und Kinderschutzhaus (Tag + Nacht)

0 77 51 / 91 08 43
Offene Beratung „Courage“, Brückenstraße 17, Waldshut, Di., Fr. 9-11 Uhr, Do. 17-19 Uhr

9 35-0
Bürgerservice der Gemeindeverwaltung
Wir kommen zu Ihnen, wenn Sie uns brauchen

gemeinde@klettgau.de • www.klettgau.de

Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Brennholzverkauf durch die Gemeinde

Im Gemeindewald wird in diesem Winter wieder Brennholz in der bekannten Form geschlagen. Aufgrund der Nachfragen in den letzten Jahren besteht im Jahre 2019 wieder die Möglichkeit, Brennholz in langer Form zu kaufen. Hierbei handelt es sich um 3 - 6 mtr. lange Stücke aus schwächeren Durchforstungen, die in Polter **ab 5 Ster** bereit gelegt werden. Diese müssen dann vom Käufer selbst aufgearbeitet werden. Dadurch hat die Gemeinde die Möglichkeit, das Holz billiger anzubieten, als in kurzer Form. Für die Bereitstellung des Holzes in langer und kurzer Form ist eine **schriftliche Bestellung unbedingt erforderlich.**
Wichtig: Das Angebot für Brennholz lang gilt nur für Käufer ab 5 Ster und kann nur in 5 Ster Polter bereitgestellt werden. Des Weiteren wird Brennholz nur noch an Käufer veräußert, welche an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben.
Eine Kopie der Bescheinigung muss mit der Bestellung abgegeben werden. Ohne diese Bescheinigung kann kein Brennholz gekauft werden.
Diejenigen, die im vergangenen Jahr ihren Nachweis bereits abgegeben haben, brauchen diesen nicht nochmal vorzuzeigen.
Preise für 2019:

Für **kurzes** Misch-Brennholz	**68,00 €/ Ster**
Die Metall-Bänder müssen mitgenommen und entsorgt werden.	
Für **langes Misch-Brennholz**	**53,00 € / Fm**
	(1 Festmeter sind 1,43 Ster)
Für **langes Buchen-Brennholz**	**58,00 € / Fm**
	(1 Festmeter sind 1,43 Ster)
Bürger-Gabholzpreis ab 2019	**39,00 € / Ster**

Bitte benutzen Sie das im Gemeindeblatt beigefügte Bestellformular.
Geben Sie die ausgefüllte Anmeldung plus der Bescheinigung über den Motorsägenlehrgang bis **spätestens 31. Dezember 2018** in den Rathäusern Erzingen oder Grießen ab.

Nachruf

Die Gemeinde Klettgau trauert um ihren langjährigen Mitarbeiter und Gemeinderat

Klemens Zimmermann

Der Verstorbene war von 1959 - 1971 Gemeinderat der ehemals selbständigen Gemeinde Erzingen. Er hat sich während dieser Zeit stets mit viel Engagement für die Belange der Bürger eingesetzt.

Ab 1979 war Herr Klemens Zimmermann bei der Gemeinde Klettgau in der Gartenbauabteilung beim Gemeindebauhof beschäftigt. Im Jahre 1992 erfolgte die Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand.

In den langen Jahren seiner Zugehörigkeit zur Gemeinde lernten wir Herrn Zimmermann als pflichtbewussten, zuverlässigen und stets humorvollen Menschen kennen.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Klettgau, im Oktober 2018

Für die Gemeinde Klettgau

Ozan Topcuogullari
Bürgermeister

KLETTGAU
leben. genießen. wohlfühlen.

Bestellformular Brennholz ☐ lang ☐ kurz

Name*	Vorname*
Straße / Hausnummer*	Ortsteil*
PLZ*	Ort*
Telefon*	E-Mail

Bestellmenge (Festmeter/Ster)

Holzarten

☐ **Mischholz**

☐ **Buchenholz** (nur lang möglich)

☐ Diese Bestellung ist für meinen privaten Gebrauch bestimmt.

☐ Ich verarbeite das Holz im Wald. **

☐ Ich verarbeite das Holz auf einem Grundstück außerhalb des Waldes.**

☐ Ich bzw. meine Beauftragten haben an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen, der den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder die Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Berufsausbildung und/oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt.
Den entsprechenden Nachweis führen ich bzw. meine Beauftragten bei der Arbeit im Wald mit.
Ich verwende Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) und Bio-Sägekettenhaftöl.
Der Nachweis ist bei erstmaliger Bestellung vorzulegen.

☐ **Ich beginne mit der Bearbeitung/ Abfuhr des Holzes erst nach Erhalt und vollständiger Bezahlung der Rechnung.***

* **sind Pflichtfelder**

** **eines von beiden Felder ist anzukreuzen**

Ort, Datum	Unterschrift
	✕

Mietgesuche für Flüchtlingsfamilien

Die Gemeindeverwaltung sucht dringend Wohnungen für Flüchtlingsfamilien in Klettgau. Die Familien sind seit längerem in Klettgau wohnhaft, berufstätig und gut integriert. Die Wohnungen oder das Haus sollten optimalerweise zwischen
85m² und 135m² groß sein.
Bitte melden Sie sich direkt bei Frau Tröndle unter Tel. 07742 935-122 oder per Mail: troendle@klettgau.de
Die Gemeinde wäre Mieterin der Räumlichkeiten, so dass die Zahlung von Miete und Nebenkosten garantiert ist. Ein zeitlich befristeter Mietvertrag ist ebenfalls möglich.
Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.
Ihr
Ozan Topcuogullari
Bürgermeister

Straßensperrungen

Vectoring-Ausbau der Telekom in den Ortsteilen Geißlingen, Grießen und Riedern

Die Telekom führt derzeit Arbeiten zum Vectoring-Ausbau in den oben genannten Ortsteilen durch.
Vectoring ist eine Technik zu Verbesserung der Internetgeschwindigkeit (Erhöhung der Bandbreite). Hierbei werden die bereits vorhandenen Verteilerkästen (graue Kästen am Straßenrand) teilweise aufgerüstet oder durch neue Kästen ersetzt.

Die eingebaute aktive Technik im Verteilerkasten entstört den Datenfluss des restlichen Kupferkabels bis zum Haus und sorgt so für Downloadgeschwindigkeiten bis zu 100 Mbit/s und Uploadgeschwindigkeiten bis zu 40 Mbit/s. Die Down- und Uploadgeschwindigkeiten verringern sich, je weiter man vom angeschlossenen Verteilerkasten entfernt ist.
Um den Verteilerkasten mit Glasfaserkabel auszustatten, sind teilweise neue Trassen notwendig, so geschehen in Geißlingen, Talbachstraße/Küssaburgstraße.

Neue Trasse Talbachstraße, Geißlingen

Neuer Verteilerkasten Küssaburgstraße, Geißlingen

Müllentsorgung

Abholtermine Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Dienstag, 23. Oktober 2018 eingesammelt.
Wichtig:
Bitte stellen Sie die Säcke zugebunden, gut sichtbar und spätestens bis morgens 6:00 Uhr an den Straßenrand.
Da die Abfallfirma um 6:00 Uhr mit der Einsammlung der Säcke beginnt, können zu spät herausgestellte Säcke liegenbleiben. Bei Rückfragen oder Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die Firma REMONDIS GmbH & Co. KG, Telefon 0800 1223255.

Mitteilung des Försters

Sprechstunde des Försters
Immer mittwochs von 16:00 - 17:00 Uhr im Rathaus Grießen, Tel. 935-240.
Sie können unseren Förster, Herrn Klaus Rentschler, auch per E-Mail unter *forst@klettgau.de* oder unter Handy-Nr. 0175 2224952 erreichen.

Sprechstunden

Jugendamt

Sprechstunde Jugendamt
Die Sprechstunde des Jugendamtes, Allgemeiner Sozialdienst, findet 14-täglich dienstags, jeweils in den ungeraden Wochen, statt.
Der nächste Termin findet am Dienstag, 23. Oktober 2018 statt.

Pflegestützpunkt Landkreis Waldshut

Beratungsstelle
für die Bevölkerung zu allen Fragen rund um die Pflege, Telefon 07751 86-4255, daniela.roters@landkreis-waldshut.de.

Sozialverband VdK

Beratung im Sozialrecht:
Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Waldshut-Tiengen** mit Frau Elvira Bendzko finden am **Montag, 22. Oktober** in der VdK-Servicestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07741 969873-0 ist erforderlich.**

VHS Klettgau

Anmeldung
Für alle Kurse ist eine Anmeldung höchstens einen Monat vor Kursbeginn möglich.
Die Anmeldung (telefonisch, E-Mail oder Fax) erfolgt bei der Geschäftsstelle, Rathaus Erzingen, Degernauer Straße 22, Tel. 07742 935-105, Fax: 07742 935-150, E-Mail: wottke@klettgau.de.
Zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung, benötigen wir ein Anmeldeformular und eine Datenschutzerklärung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Unterlagen angenommen.

K 307 003 Hefezöpfe und Partygebäck
Mitbringen sollten Sie: Schürze, Topflappen, Spülmittel und Geschirrtuch sowie einen Behälter für Kostproben.
ACHTUNG: Terminänderung!

Beginn: **Mittwoch, 24. Oktober 2018**, 19:00 Uhr - 22:00 Uhr
Dauer: 1 Abend
Ort: Gemeinschaftsschule Klettgau, Zimmer 1.02
Gebühr: 12,00 € zzgl. 5,00 € Lebensmittelanteil
Leitung: Margarethe Zolg

K 307 001 Gesund kochen mit dem Thermomix
Wenn ein Thermomix - egal welches Modell - vorhanden, bitte zum Kurs mitbringen.
Beginn: Donnerstag, 25. Oktober 2018, 18:00 Uhr - 22:00 Uhr
Dauer: 1 Abend
Ort: Gemeinschaftsschule Klettgau, Zimmer 1.02.
Gebühr: 26,00 € zzgl. 10,00 € Lebensmittelanteil
Leitung: Uschi Rach

K 302 001 Tanztheater für Erwachsene und Jugendliche
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung
Beginn: Freitag, 26. Oktober 2018, 19:45 Uhr - 21:15 Uhr
Dauer: 1 Abend
Ort: Geißlingen Bürgerhaus, OG
Gebühr: 15,00 €
Leitung: Julia Brumann-Hosp, Tanzpädagogin

K 202 004 Kinder ab 5 Jahren basteln mit Holz
Falls Sie eine Akkubohrmaschine besitzen, bitte mitbringen.
Beginn: Freitag, 02. November 2018, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr
Dauer: 1 Tag
Ort: Gemeinschaftsschule Klettgau, Werkraum
Gebühr: 20,00 € zzgl. 12,00 € Materialkosten
Leitung: Angela Kunz

K 205 001 Frauen basteln mit Holz
Wir basteln eine weihnachtliche Stele aus sägrauem Holz ca. 100 cm x 20 cm. Dabei lernen wir die Grundlagen im Umgang mit der Stichsäge kennen. Falls vorhanden, bitte Stichsäge mitbringen.
Beginn: Montag, 12. November 2018, 18:30 Uhr – 21:00 Uhr
Dauer: 1 Abend
Ort: Gemeinschaftsschule Klettgau, Werkraum
Gebühr: 38,00 € zzgl. 12,00 € Materialkosten
Leitung: Angela Kunz

K 301 022 Fitness und Entspannung
ACHTUNG: Terminänderung!
Beginn: **Samstag, 27. Oktober 2018**, 11:30 Uhr – 12:30 Uhr
Dauer: 8 Vormittage
Ort: Treffpunkt an der Kapelle in Erzingen
Gebühr: 80,00 €
Leitung: *Alexander Sutter, Bachelor für Gesundheit & Prävention Rehabilitation & Entspannung, Praxis für Psychotherapie(HPG) & BGM Beate Saglio*

Die VHS Klettgau sucht neue Kursleiter/innen!
Sie sind engagiert, qualifiziert und arbeiten gerne mit Menschen zusammen?
Wir suchen in den Bereichen: BodyArt, Aroha, Bauch-Beine-Po, Zumba, Step Aerobic, TRX und Spinning neue Kursleiter/innen.
Bei Interesse melden Sie sich bitte, bei Frau Wottke, Tel. 07742 935-105 oder unter der E-Mail: wottke@klettgau.de.

Kulturring Wutöschingen

Samstag, 03. November 2018 um 20:00 Uhr
Klosterschüer Ofteringen
ZWEI-MANN-SONG-COMEDY -
DIE FEISTEN „Nussschüsselblues“
„Nussschüsselblues“, „Die schönste Frau der Welt“...schon allein die Titel machen Appetit auf das neue Live-Programm der feisten, feiner Humor ist dabei inbegriffen. Mit ihrer Zwei-Mann-Song-Comedy kommen sie in die Klosterschüer und euphorisieren neue Fans, die gar nicht wussten, dass es so was wie die feisten gibt.
Eintritt: 19 € im Vorverkauf, 21 € Abendkasse, 11 € ermäßigt. Kartenvorverkauf beim Kulturring Wutöschingen Telefon 07746 / 852-11, E-Mail: aloll@wutoeschingen.de
Ticketreservierung: www.klosterschüer-ofteringen.de

Fund- und Verlustanzeigen

Wer vermisst mich?

Ein Kater ist am 11.08.2018 in Grießen gefunden geworden.
Falls Sie der Eigentümer sind oder Informationen über diesen besitzen, melden Sie sich bitte bei Frau Wottke, Rathaus Erzingen, Tel.: 07742 935-105 oder wottke@klettgau.de.

Freiwillige Feuerwehr Klettgau

Freitag, 19. Oktober 2018 Probe Gruppe 1
Freitag, 26. Oktober 2018 Probe Gruppe 2

Jugendfeuerwehr

Montag, 22. Oktober 2018 Probe

Zur Erinnerung:
Am 20. Oktober 2018 findet der Ausflug der Jugendfeuerwehr statt. Um 8:30 Uhr werdet ihr an den üblichen Stellen abgeholt. Denkt bitte daran, eine Regenjacke mit einzupacken.

Landratsamt Waldshut

Kindertagespflege
Suchen Sie eine Tagesmutter für Ihr Kind/Ihre Kinder oder möchten Sie selbst gerne Kinder betreuen?
Frau Giebson informiert und berät Sie in allen Fragen rund um die Kindertagesbetreuung.

Kontakt:
Tel. 07751 86-4369
Frauke.Giebson@landkreis-waldshut.de

Amt für Abfallwirtschaft
Mehrsprachige Informationen zu „BEN, die Biotonne“
Der vierte und letzte Informationsflyer zu „BEN, die Biotonne“ wird ab sofort per Post an alle Haushalte im Landkreis Waldshut verteilt. Er enthält nochmals die wichtigsten Informationen zu „BEN, die Biotonne“, zum Detektionssystem, zum Biofilterdeckel, sowie Tipps und Tricks zur Nutzung.
Dieser Informationsflyer steht zudem auf der Homepage des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft www.abfall-landkreis-waldshut.de unter der Rubrik Biotonne in folgenden Sprachen zum Download bereit: Englisch, Italienisch, Türkisch, Kroatisch, Russisch und Arabisch. Diese mehrsprachigen Informationen sind nicht in Papierform erhältlich.

Auslieferung der bestellten Biotonnen beginnt
Die bis Mitte September bestellten Biotonnen werden ab sofort ausgeliefert und jeweils vor die Haustüre des Bestellers gestellt.

Ein 10l-Vorsortiergefäß befindet sich standardmäßig in jeder Biotonne. Die für Wohnungseigentümergemeinschaften und Müllgemeinschaften zusätzlich bestellten 10l-Vorsortiergefäße werden zeitlich versetzt zu den ausgelieferten Biotonnen in einer separaten Liefertour verteilt und ebenfalls vor der Haustüre des Bestellers abgestellt.
Die Biotonnen werden für die Auslieferung mit einem weißen Adressaufkleber versehen, damit die Behälter für die Empfänger erkenntlich sind. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass die Nutzer die Möglichkeit haben, den Namen selbst zu schwärzen oder zu entfernen.
Die Auslieferung der Biotonnen erfolgt in mehreren Lieferwellen, daher können Biotonnen weiterhin bestellt werden. Die nächste Auslieferung ist für Dezember 2018 geplant. Bei Bestelleingang bis spätestens 02.11.2018 wird Ihre Biotonne im Dezember 2018 noch geliefert. Bei Bestellungen nach dem 02.11.2018 wird die Biotonne erst mit der nächsten geplanten Lieferung ca. Ende Januar 2019 ausgeliefert. Eine weitere Auslieferung ist im April 2019 geplant.
Zusätzlich benötigte 10l-Vorsortiergefäße sind bis Mai 2019 weiterhin kostenlos, aber nur noch bei Selbstabholung erhältlich (ab November 2018 abholbar beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Waldshut, Grünabfallkompostierungsanlage Kadelburg-Ettikon und Deponie Lachengraben Wehr-Öflingen).
Die Leerungen der Biotonnen beginnen erst ab dem 01.01.2019. Daher sollten die Biotonnen nicht vor Januar 2019 befüllt werden. Die genauen Abfuhrtermine werden im Müllkalender 2019, der im Dezember 2018 erscheinen wird, bekanntgegeben. Bitte warten Sie mit der Aktivierung des Biofilterdeckels bis zur ersten Befüllung. Eine Anleitung zur Aktivierung liegt der Biotonne bei.

Landwirtschaftsamt
Verschiebung der Sperrfrist für flüssige Wirtschaftsdünger auf Grünland
Das Ausbringverbot für flüssige Wirtschaftsdünger wird für Grünland außerhalb von Wasserschutzgebieten kreisweit auf die Zeit vom 15. November bis zum 14. Februar verschoben. Es dürfen maximal 60 kg N/ha Gesamtstickstoff ausgebracht werden, die dokumentiert und im Folgejahr auf den Düngebedarf angerechnet werden müssen. Die Aufbringung auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder schneebedeckten Boden ist verboten. Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann am Landratsamt Waldshut im Landwirtschaftsamt, Gartenstr. 7, 79761 Waldshut, in Zimmer 209 eingesehen werden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Klettgau-Wutöschingen

Samstag, 20. Oktober 2018 - Hl. Wendelin
10:30 Uhr Erzingen Seelenamt und Urnenbeisetzung *für Herrn Klemens Zimmermann* in der Friedhofskapelle
17:30 Uhr Erzingen Sakrament der Versöhnung
17:45 Uhr Schwerzen Sakrament der Versöhnung
18:30 Uhr Rechberg **Eucharistiefeier** *im Gedenken an Peter Rigbur*
18:30 Uhr Grießen Wortgottesfeier
18:30 Uhr Schwerzen **Eucharistiefeier**
20:30 Uhr Hohentengen **Ökum**. **Nacht der Lichter** in der Kath. Kirche St. Maria Hohentengen
Sonntag, 21. Oktober 2018
29. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Bühl **Eucharistiefeier**
9:00 Uhr Geißlingen Wortgottesfeier
9:00 Uhr Horheim **Eucharistiefeier**
10:30 Uhr Erzingen **Eucharistiefeier**
10:30 Uhr Wutöschingen **Eucharistiefeier**
17:00 Uhr Erzingen 1 Million Kinder beten den Rosenkranz in der Krypta
18:00 Uhr Schleitheim III. KLETTGAUER ORGELWOCHEN | Konzert “Musica helvetica” in Schleitheim, Reformierte Kirche
Montag, 22. Oktober 2018 - Hl. Johannes Paul II.
18:30 Uhr Grießen Rosenkranzgebet
Dienstag, 23. Oktober 2018 - Hl. Johannes von Capestrano
14:30 Uhr Erzingen Trauerfeier und Urnenbeisetzung *für Frau Erna Merz* in der Friedhofskapelle
18:30 Uhr Geißlingen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Geißlingen **Eucharistiefeier** *für verstorbene Angehörige und Eltern*
Mittwoch, 24. Oktober 2018 - Hl. Antonius Maria Claret
7:45 Uhr Grießen Schülergottesdienst
8:00 Uhr Erzingen Schülergottesdienst
17:00 Uhr Erzingen Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Riedern Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Grießen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Riedern **Eucharistiefeier** *für arme Seelen*
Donnerstag, 25. Oktober 2018
13:00 Uhr Klettgau-W. Todtmoos - Wallfahrt der Seelsorgeeinheit
18:30 Uhr Grießen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Schwerzen **Eucharistiefeier**
20:00 Uhr Schwerzen Dem Alltag eine Seele geben - meditative Andacht (Ü 30)
Freitag, 26. Oktober 2018
18:00 Uhr Erzingen Eucharistische Anbetung *für Berufe der Kirche*
18:30 Uhr Bühl Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Geißlingen Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Grießen **Eucharistiefeier,** anschließend Anbetungsstunde
19:00 Uhr Horheim **Eucharistiefeier** mit kurzer Anbetung und eucharistischem Segen

Ökumenische Nacht der Lichter:
Am Samstag, 20. Oktober 2018 findet in der Pfarrkirche in Hohentengen ab 20:30 Uhr die Ökumenische Nacht der Lichter statt. Mit Liedern, Texten und Gebeten aus Taizé wollen wir gemeinsam mit unseren evangelischen und alt-katholischen Mitchristen aus Hohentengen-Küssaberg, Jestetten und Klettgau singen und beten und im Anschluss uns beim gemütlichen Ausklang begegnen.

1.000.000
Eine Million Kinder beten weltweit den Rosenkranz
Das weltweite katholische Hilfswerk „Kirche in Not“ ruft zur Teilnahme an der Aktion auf. In aller Welt werden sich dabei Kinder aller Altersstufen im Gebet vereinen. Schon viele Jahre haben sich unsere Schwestern dieser Aktion angenommen und Kinder und Eltern eingeladen den Rosenkranz zu beten.
Kinder, Mütter und Väter aus der ganzen Seelsorgeeinheit kommt auch dieses Jahr und lernt dieses wunderbare und segensreiche Gebet am **Sonntag, den 21. Oktober 2018 um 17:00 Uhr in der Krypta**.
Schwester Itta und Schwester Sabina freuen sich.

Wallfahrt zur heiligen Mutter von Todtmoos
Zur Wallfahrt der Seelsorgeeinheit am Donnerstag, 25. Oktober 2018 lädt die Pfarrei Erzingen herzlich ein! Die Abfahrten:
In Erzingen um 13:00 Uhr vom Kirchenparkplatz und Volksbank. In Grießen 13:05 Uhr an der Grundschule. In Geißlingen 13:10

Uhr am Bürgerhaus. Wer keine Anfahrtsmöglichkeit hat melde sich bitte im Pfarrbüro Erzingen. Teilnehmer aus Schwerzen, Wutöschingen, Horheim und Degernau werden gebeten sich in Erzingen oder Geißlingen zuzusteigen.
In Todtmoos: Ab 14:15 Uhr Beichtgelegenheit, 14:45 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Mitzkus, anschließend Aufenthalt in Todtmoos bis 17:00 Uhr. Abendessen im Hotel Feldeck in Lauchringen, Rückkehr ca. 20:30 Uhr. Fahrpreis 12,00 €.
Kontakt: Erzingen 07742 5271, Grießen 07742 1081, Wutöschingen 07746 5440.

www.kath-sekw.de

Thomas Mitzkus, Pfarrer
Telefon 07742 850996, Mobil 0175 2012851
mitzkus@kath-sekw.de
Stefan Jaskolla, Vikar
Telefon 07746 919280, jaskolla@kath-sekw.de
Franz-Josef Günther, Pastoralreferent
Telefon 07746 919282, guenther@kath-sekw.de
Marita Durek, Gemeindereferentin
Telefon 07742 8501579, durek@kath-sekw.de
Andreas Konrad, Kirchenmusiker
Telefon 07742 9752186, konrad@kath-sekw.de

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul
Kirchstr. 7, 79771 Klettgau-Grießen
Telefon 07742 91081, Fax 91082, griessen@kath-sekw.de
Montag, Dienstag, Mittwoch von 9:00 - 11:00 Uhr
Kath. Pfarramt St. Georg
Degernauerstr. 71, 79771 Klettgau-Erzingen
Telefon 07742 5271, Fax 850997, erzingen@kath-sekw.de
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 - 11:00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 20. Oktober 2018
um 20:30 Uhr Ökumenische „Nacht der Lichter“ nach der Liturgie nach Taizé, katholische Kirche Hohentengen. Die katholischen Seelsorge-Einheiten Klettgau und Rheintal sowie die evangelischen Kirchengemeinden Klettgau und Kadelburg und die altkatholische Gemeinde Dettighofen laden gemeinsam zur ökumenischen „Nacht der Lichter“ nach Hohentengen ein. In der von Kerzen erleuchteten Kirche lassen die einfachen Gesänge der Kommunität von Taizé die Besucher zur Ruhe zu kommen, Ende ist 21:30 Uhr mit Tee und Gebäck auf der Empore.
Sonntag, 21. Oktober 2018
um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Matthäuskirche in Erzingen (Pfrin. A. Kaiser)
Samstag, 27. Oktober 2018
um 17:30 Uhr „Churchnight“: Großer Jugendgottesdienst in der Kadelburger Bergkirche (Pfrin. A. Kaiser/ Pfr. Dr. Kaiser)
Sonntag, 28. Oktober 2018
um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Matthäuskirche in Erzingen (Pfr. Dr. Kaiser)

Evangelisches Pfarramt Klettgau,
Tel.: 07742 7472 und 07741 3613;
Mobil: 0171 4224125; Fax: 07742 8541373,
klettgau@kbz.ekiba.de,
www.evangelische-kirchengemeinde-klettgau.de
Sekretariat Andrea Schneider:
dienstags und mittwochs von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr
Das Telefon im Pfarramt (07742 7472) ist nur zu den Bürozeiten besetzt.

Alt-katholische Kirchengemeinde

Pfarramt: Hauptstr. 31, 79802 Dettighofen, Telefon 6230
E-Mail: *dettighofen@alt-katholisch.de*

Pfarrverweser
Pfr. Armin Strenzl
Katholisches Pfarramt der Alt-Katholiken Hochrhein-Wiesental
St. Peter und Paul
Rheinbadstr. 10, 79713 Bad Säckingen
Tel.: 07761 2076
Fax: 07761 50065
E-Mail: badsaeckingen@alt-katholisch.de

Terminkoordination in der Vakanzzeit
Marion Rehm
Kaltenbrunnenstr. 8
79807 Lottstetten
Tel.: 07745 919585
E-Mail: marion@rehmfamily.de

Sonntag, 21. Oktober 2018
10:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
Hl.-Kreuz-Kapelle, **Lottstetten**

Arbeitskreis Klettgau der Freien Evangelischen Gemeinde CH-Wilchingen

Frauenkreis
Wir besuchen am Donnerstag, 25. Oktober 2018 um 9:00 Uhr das Frauenfrühstück in Geißlingen.
Anita Hallemann spricht zum Thema „Werde, was du sein sollst"

Jehovas Zeugen

Sonntag, 21. Oktober 2018, um 09:30 Uhr
(Schwarzbachstraße 37, Grießen)
- Öffentlicher Vortrag: Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle
- Anschließendes Bibelstudium: Goßzügiges Geben macht glücklich (Apostelgeschichte 20:35)

WEITERE KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Spieleabend für jedermann
Wer gerne Brettspiele jeder Art mag,
... ist herzlich willkommen am Freitag, 19. Oktober 2018, um 19:30 Uhr, zum regelmäßig stattfindenden Spieleabend im Saal der evangelischen Kirche in Erzingen.
Gerne können Sie auch eigene Spiele mitbringen, zu denen Sie zu Hause wenig Gelegenheit haben, diese zu spielen. Info-Telefon 07742 9169664.

4. November 2018: Menschenrechte auf dem Rückzug – auf dem Weg in eine neue Epoche der Unfreiheit?
Anlässlich des 70sten Jahrestages der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte gestalten die Evangelische Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland und das Bildungszentrum Waldshut gemeinsam mit weiteren Initiativen und Einrichtungen in der Region eine kleine Veranstaltungsreihe mit verschiedenen Beiträgen und Formaten, welche das Thema der Menschenrechte aus verschiedenen Perspektiven aufgreifen. Auftakt ist am

Sonntag, 4. November 2018 mit einem Vortrag (und Gespräch) von Urs Fiechtner, Autor, Amnesty International Ulm, Referent in der Erwachsenenbildung. Die Zahl der offenen Diktaturen ist in den vergangenen Jahren deutlich kleiner geworden, die Zahl der autoritären Regime hinter scheinbar demokratischen Kulissen - auch „Demokraturen“ genannt - nimmt hingegen weiter zu. Von Jahr zu Jahr wird die Pressefreiheit in mehr und mehr Ländern der Welt eingeschränkt - der Spielraum für Organisationen der Zivilgesellschaft wird immer kleiner. Der Beitrag (mit anschl. Gespräch) beleuchtet die Situation der Menschenrechte auch angesichts der aktuellen Entwicklungen in Europa. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Waldshut, Eisenbahnstr. 29. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zu diesem Abend und zu den weiteren Veranstaltungen der Reihe unter 07751 / 8314500 oder unter www.bildungszentrum-waldshut.de

kfd Grießen

Oktobermarkt
Am 26. Oktober 2018 laden wir zu Kaffee und Kuchen an unseren Stand ein.
Wir möchten die Einnahmen wieder für die Orgelrevision, die momentan in unserer Kirche St. Peter und Paul stattfindet, spenden. Deshalb hoffen wir, dass viele Gäste an unserem Stand Kaffee trinken und den leckeren, selbst gebackenen Kuchen genießen werden. Damit dies überhaupt möglich ist, bitten wir um Kuchenspenden!
Vielen Dank!

Katholische Kirchengemeinde Erzingen

Die Handarbeitsgruppe der kath. Pfarrgemeinde St. Georg in Erzingen trifft sich wieder am Montag, 22. Oktober 2018 um 14:30 Uhr im Untergeschoss der Kirche in Erzingen um gemeinsam in geselliger Runde individuelle Handarbeiten zu fertigen und zu anregenden Gesprächen. Alle sind herzlich willkommen.

SPORTVEREINE

FC Erzingen

Aktivmannschaften
Freitag, 19. Oktober 2018
18:00 Uhr | E-Junioren | Kleinfeldklasse
FC Hochrhein 2 – FC Erzingen 2
Samstag, 20. Oktober 2018
14:00 Uhr | D-Junioren | Kreisliga A
FC Erzingen – SG Klettgau
Sonntag, 21. Oktober 2018
15:00 Uhr | Herren | Bezirksliga
FC Wittlingen – FC Erzingen 1
15:00 Uhr | Herren | Kreisliga B
SV Stühlingen – FC Erzingen 2
Mittwoch, 24. Oktober 2018
18:00 Uhr | E-Junioren | Kleinfeldklasse
FC Hochrhein – FC Erzingen 1
18:00 Uhr | E-Junioren | Kleinfeldklasse
FC Erzingen 2 – SG Klettgau 2

Altpapiersammlung
Die nächste Altpapiersammlung des FC Erzingen in den Ortsteilen Erzingen, Rechberg und Weisweil findet am **17. November 2018** statt.
Bitte spenden Sie Ihr Papier dem Verein und nicht der „blauen Tonne“. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank.

VR Talentiade 2018 in Erzingen
Am 3. Oktober 2018 war der FC Erzingen zusammen mit dem Südbadischen Fußballverband Ausrichter des zweiten Teils der VR-Talentiade. In Turnierform spielten die Mannschaften der Stützpunkte Dreisamtal, Lörrach-Tumringen, Tiengen, Aasen, Hausen a.d.A. und Salem gegeneinander. Unterstützt und gefördert wurde die Veranstaltung von der örtlichen Volksbank Klettgau-Wutöschingen eG, die durch Tobias Schmid vertreten wurde.
Die jungen Fußballerinnen und Fußballer zeigten hier, was in ihnen steckt. Ziel war es, talentierte Kinder für weitere Fördermaßnahmen zu entdecken. Die zahlreichen Zuschauer konnten spannende und torreiche Spiele der Talente von morgen sehen.
Bei den Jungs U12 Jahrgang 2007 und auch bei der U13 Jahrgang 2006 siegte jeweils der Stützpunkt Hausen a.d.A. Bei den Mädchen U12/U13 Jahrgang 2006 und 2007 spielten 3 Mannschaften, bei denen kein Sieger ermittelt wurde. Die Siegerehrungen wurden durch den DFB-Stützpunkt-Koordinator Andreas Beck und Ehren-Verbandsjugendwart Horst Zölle durchgeführt. Alle Kinder erhielten eine Urkunde und Sachpreise.
Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, bei der sowohl die Organisation, die Sportanlage mit dem neuen Kunstrasenplatz und die Bewirtung durch die Jugendabteilung des FC Erzingen von allen Beteiligten gelobt wurde.

FC Geißlingen

Aktivmannschaften
Samstag, 20. Oktober 2018
16:00 Uhr FC Dettighofen I – FC Geißlingen I
Sonntag, 21. Oktober 2018
10:30 Uhr FC Dettighofen II – FC Geißlingen II

Damen
Sonntag, 21. Oktober 2018
17:00 Uhr VfR Horheim – FC Geißlingen

AH-Abteilung
Montag, 22.10.18
19:00 Uhr Gymnastikstunde mit Karin in der Halle
Auch Nicht-AH-Mitglieder sind dazu recht herzlich willkommen

Vorstandschaft
Mittwoch, 24. Oktober 2018
19:00 Uhr VS-Sitzung im VH

Schon jetzt vormerken
Wir möchten Sie jetzt schon auf unseren Advents- & Weihnachtsmarkt hinweisen, der am 18. November 2018 in der Sporthalle in Erzingen stattfinden wird. Wie jedes Jahr bieten an diesem Tag wieder zahlreiche Aussteller ihre selbst gefertigten Waren, passend zur Vorweihnachtszeit, an.
Selbstverständlich wird Sie der FC Geißlingen auch bei diesem Anlass wieder mit warmen Speisen sowie Kaffee & Kuchen verwöhnen.

FC Grießen

Spielplan
Sonntag, 21. Oktober 2018
10:30 Uhr VfR Horheim/Schwerzen II – FC Grießen II
Sonntag, 21. Oktober 2018
15:00 Uhr FC Grießen – FC Hochrhein II

Unterstützen Sie unsere Mannschaften!
Es ist immer was los auf unserem Sportplatz in Grießen. Alle Mannschaften freuen sich über Ihre Unterstützung.
Wie immer bei den Heimspielen der I. Mannschaft hat unser Grillraum geöffnet und versorgt Sie mit Getränken sowie Bratwürsten und Schüblingen.

Sky-Sportsbar Grießen (LIVE und in HD-Qualität)
Keine Lust alleine Fußball zu schauen? Oder trinkst beim Fußballgucken lieber ein gekühltes Bierchen?
Bei uns im Vereinsheim des FC Grießen könnt ihr samstags in der Konferenzschaltung die Bundesligaspiele live verfolgen.
Diskutiere mit gleich gesinnten Fans die Ergebnisse und verfolge sportliche Highlights in angenehmer Atmosphäre.
Feuert gemeinsam eure Liebliebligsmannschaft an.
Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.
Öffnungszeiten unserer Sky-Sportsbar
Samstag, 20. Oktober 2018 ab 15:15 Uhr

Jugendfußball in Klettgau, SG Grießen /Geißlingen/ Erzingen/Weisweil

Samstag, 20. Oktober 2018
14:00 Uhr FC Erzingen D – SG Klettgau D
Samstag, 20. Oktober 2018
15:30 Uhr SG Klettgau C – SG Eschbach C
Spielort Erzingen
Montag, 22. Oktober 2018
18:00 Uhr SG Klettgau E – SG Altenburg E
Spielort Grießen
Mittwoch, 24. Oktober 2018
18:00 Uhr FC Erzingen E2 – SG Klettgau E 2

Radsportverein Concordia Erzingen

Kunst- und Einradgruppen
Die Kunst- und Einradgruppen treffen sich zu den gewohnten Zeiten:
montags von 18:45 Uhr bis 20:00 Uhr in der Sporthalle.

Schlachtplattenessen
Am **Samstag, 17. November 2018** findet das zweite große **Schlachtplattenessen** in der Gemeindehalle Erzingen (Grundschule), ab 18:00 Uhr statt. Einlass: 17:30 Uhr.
Anmeldung erforderlich:
Rad- und Motorsportverein Concordia Erzingen e.V.
Dieter Merz, Hauptstraße 44, 79771 Klettgau-Erzingen
Tel. 07742 6512 oder Handy: 0162 9381347
Anmeldeschluss ist der 15. November 2018!

Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.

Der Tanz-Sport-Club Klettgau e.V. bietet Ihnen einen Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs in Standard-, Latein- und Freizeittänzen an.
Jede Altersklasse ist willkommen!
Dauer: 16 x 1,5 Stunden
Wann: ab Freitag, 26. Oktober 2018
Uhrzeit: Anfänger 19:00 - 20:30 Uhr
Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger 20:30 - 22:00 Uhr
Wo: Gemeindesaal Weisweil
Wir laden Sie ein zu einem Schnupperabend.
Singles sind herzlich eingeladen!
Auf Ihren Besuch freut sich der Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.
Anmeldungen an Hansjörg und Rosi Rüger,
Tel. 07742 9289696

99ers Klettgau

Training immer mittwochs:
Kinder: 18:00 - 19:15 Uhr
Erwachsene: 19:15 - 21:00 Uhr
Bei Regen trainieren wir Unihockey in der Sporthalle. Für Fragen wendet euch an unseren Trainer Tim Hespeler (Tel: 0152 23251398). Interessierte und Neulinge sind herzlich willkommen.

MUSIK- UND GESANG-VEREINE

Männergesangsverein Grießen

Nach dreijähriger Pause soll beim nächsten Jahreskonzert am 26. Januar 2019 wieder ein **Projektchor** das Programm bereichern. Dafür suchen wir motivierte Sängerinnen und Sänger jeden Alters, wobei insbesondere auch alle bisherigen Projektsängerinnen und -sänger herzlich willkommen sind.
Zur ersten von ca. 10 Proben unter der musikalischen Leitung von Myri Turkenich treffen wir uns am **Freitag, 19. Oktober 2018, um 19:30 Uhr** in unserem Probenraum im Vereinshaus in Grießen.
Bei diesem Termin werden auch die vorgesehenen Lieder vorgestellt und organisatorische Fragen geklärt.
MGV Grießen

Männergesangverein Weisweil

Generalprobe, für den Liederabend in Bad Säckingen
Am Donnerstag, 18. Oktober 2018 findet um 20:00 Uhr in Bad Säckingen die Generalprobe statt.
Auftritt – am Liederabend in Bad Säckingen
Am Samstag, **20. Oktober 2018 um 18:00 Uhr findet der Liederabend im Münsterpfarrhof in Bad Säckingen statt**. An dem Konzertabend tritt der MGV Weisweil zusammen mit der Chorgemeinschaft Bad Säckingen e.V. und als Gastchor auf. Am Auftritt tragen wir eine schwarze Hose und das neue Hemd.
Eure Vorstandschaft

Akkordeon-Orchester Klettgau e.V.

Für Rückfragen tagsüber: 0041788339325

Jugendvorspiel in Bühl
Am 21.10.2018 um 14:30 Uhr zeigen unsere Auszubildenden ihr Können im Gemeindesaal in Bühl. Alle Eltern, Verwandte und Interessierte an unserer Jugendausbildung sind hierzu recht herzlich eingeladen. Kommen Sie doch auf einen Kaffee und einen Kuchen bei uns vorbei, der Eintritt ist frei.

Neue Anfängerkurse !!
Wir starten demnächst wieder unsere Anfängerkurse für alle, die gerne das Melodica- oder Akkordeonspielen erlernen wollen!
Die Melodica ist für Kinder ab 6 Jahren ein ideales Einsteigerinstrument, und auch die Akkordeonkurse bieten wir für alle Interessierten (Jung-) Musiker ab 7 Jahre an.
Bitte informieren Sie sich über die **Akkordeon- und Melodica-Ausbildung bei Martina Vitacca** unter der Telefonnummer: 07741/ 4371.
Am Donnerstag, den 25. Oktober 2018 um 19:30 Uhr bieten wir hierzu in unserem Probelokal im Vereinshaus Grießen einen Informationsabend an. Kommen Sie doch einfach vorbei und informieren Sie sich über unsere Ausbildung.

Dorfmusik Rechberg

Jubiläumskonzert 2018 mit Vorverkauf
Für unsere Konzerte am 1. Dezember 2018 um 20:00 Uhr sowie am 2. Dezember 2018 um 15:00 Uhr können ab dem 1. November 2018 Karten im Vorverkauf mit Angabe des Termins sowie Anzahl der Plätze über die E-Mail-Adresse: dmr-konzert@gmx.de erworben werden. Sie erhalten dann eine E-Mail mit den Kontodaten. Die Einteilung der Plätze erfolgt nach Geldeingang. Eintritt am Samstag 7,00 €; am Sonntag Erwachsene 7,00 €, Kinder bis 14 Jahre 5,00 €. Unsere Konzerte stehen dieses Jahr unter dem Motto unseres 40-jährigen Jubiläums „vo dä' Guggemusik zu dä' Dorfmusik".
Wir freuen uns natürlich umso mehr, wenn wir viele ehemalige Musiker an einem unserer Konzerte begrüßen dürfen!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112

SONSTIGE VEREINS-NACHRICHTEN

DLRG Ortsgruppe Erzingen

Unser Wintertraining beginnt wieder!
Saisonstart am **19. Oktober 2018** um **18:30 Uhr** in der Gemeindehalle Erzingen. Bei Sport, Spiel und Spaß freuen wir uns euch nach der Pause wieder zu sehen! Weitere Hallentrainings finden am **9. November 2018, 16. November 2018** und **23. November 2018** statt.

1. Schwimmbadfahrt
Am **26. Oktober 2018** Fahrt ins Schwimmbad **Aquarina Rheinau**!
Abfahrt um 18:00 Uhr an der Gemeindehalle,
Ankunft gegen 20:30 Uhr ebenfalls dort.
Ausweis und ca. 5 SFr. mitbringen.
Wer mitkommt, bitte telefonisch bei Tamara, Tel. 9220959 oder Astrid, Tel. 2727 anmelden, um die Fahrt zu organisieren.
Nächste Schwimmbadfahrt voraussichtlich 1. Dezember 2018.

Siedlergemeinschaft Klettgau

Ohne Glyphosat & Co. -
Möglichkeiten der Unkrautbekämpfung im Hausgarten
Referent: Sven Görlitz, Gartenberater Verband Wohneigentum
Unkrautvernichtungsmittel, besonders mit dem Wirkstoff Glyphosat stehen stark in der Kritik. Welche umweltgerechten Bekämpfungsmöglichkeiten von Unkraut stehen im Hausgarten zur Verfügung? Und wie kann ich in meinem Garten verhindern, dass es zu einer starken Unkrautvermehrung kommt? Wie bekämpfe ich Unkräuter in Beeten, auf Wegen und im Rasen? Welche Un- oder Wildkräuter sind nützlich, lassen sich verwenden oder sind ökologisch wichtig? Um all diese Themen geht es im Vortrag am Donnerstag, 18. Oktober 2018 um 19:00 Uhr im Vereinsheim der Siedlergemeinschaft, Marktstr. 1 in Klettgau-Grießen.
Kostenfreie Veranstaltung. **Für alle interessierten Hauseigentümer und Gartenbesitzer.**

Sozialverband VdK

Unser sehr beliebter Herbstball findet statt am Samstag, 3. November in der Gemeindehalle in Erzingen. Es geht los um 19:00 Uhr mit einem Sektempfang. Auch die Küche bietet dann warme und kalte Speisen an. Gut gestärkt dürfen Sie ab 20:00 Uhr das Tanzbein schwingen und sich in den Tanzpausen auf diverse Attraktionen freuen. Das Show-Tanzpaar Christiane und Peter, die Rock`n Boogie-Devils Hochrhein und der achtmalige Weltmeister im Kunstradfahren David Schnabel werden Sie begeistern.
Auch eine Verlosung mit schönen Preisen findet wieder statt. Die Tanz- und Unterhaltungsband „Silvie & Alex" wird Sie mit toller Musik durch die Ballnacht begleiten.
Den Vorverkauf übernimmt in bewährter Weise wieder der Bioladen Stoll „Feines zum Leben" und unser 1. Vorsitzender Werner Lüber, Tel. 07742 6938.
Der November-Stammtisch fällt aus.

Seniorengemeinschaft Geißlingen

Einladung zum Kreisseniorentag
Am Samstag, 27. Oktober 2018
Von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Programm:
- Verkaufsausstellung „Senioren schaffen Schönes“
- Vorstellung der SOS-Notfalldose des Kreisseniorenrates
- Unterhaltung mit den Kuttruff-Singers aus Buch und der Band „Hopp de Bese“

Bei der Verkaufsausstellung ist auch unsere Patchworkgruppe Siedlergemeinschaft dabei.
Anmeldung bis 19. Oktober 2018 bei Edith Bächle, Tel. 1264.
Auf viele Gäste freut sich euer Organisationsteam.

Landfrauen Bühl

Frederick-Tag
Wir veranstalten auch dieses Jahr wieder unseren beliebten Frederick-Lesenachmittag am kommenden Samstag, 20. Oktober 2018 um 14:30 Uhr in Bühl in der Halle. Wenn du zwischen ca. 6 und 12 Jahre alt bist und Lust an einem lustigen Nachmittag mit spannenden Geschichten, Liedern und Spielen hast, dann komme doch einfach mal vorbei. Gerne auch verkleidet, passend zu unserem diesjährigem Motto „der wilde Westen“. Wir freuen uns wieder auf euch und auf einen spannenden Nachmittag.

Landfrauen Erzingen

Bezirkstag der Landfrauen
Am **31. Oktober 2018** ist um 13:30 Uhr in Remetschwiel der Bezirkstag der Landfrauen. Bei Interesse würden wir Fahrgemeinschaften bilden und um 12:40 Uhr am Vereinsheim losfahren. Wie immer Gedeck mitnehmen.

Frauentreff Klettgau

WICHTIGE MITGLIEDERVERSAMMLUNG!
Zur Neugründung des „ Frauentreff Klettgau“ findet am 24. Oktober 2018 um 19:30 Uhr im Vereinsheim eine Mitgliederversammlung statt.
Tagesordnung :
1. Erläuterung der Satzung und Abstimmung darüber
2. Wahl einer Wahlleitung
3. Wahl der Vorstandsfunktionen und Kassenprüfer
4. Abstimmung über Beitragsordnung
5. Beschluss über Organisationsfragen
6. Verschiedenes

Landfrauen Geißlingen

Erinnerung:
Frederick-Tag
19. Oktober 2018 ist Frederick-Tag in Baden-Württemberg.
Wir machen mit beim diesem landesweiten Literatur-Lese-Fest.
(Frederick, die wörter-, farben- und sonnenstrahlensammelnde Maus, nach dem bekannten Bilderbuch von Leon Leonni)
Wir treffen uns um 16:00 Uhr im Bürgerhaus Geißlingen, um Kindern aus Geißlingen, die im Kindergarten- u. Grundschulalter sind, vorzulesen und mit ihnen zu basteln.
Wir freuen uns auf euch!
Anmeldung bei: Andrea Masche, Tel. 4818, E-Mail: Landfrauen.Geisslingen.Andrea.Masche@web.de

Wein & Schokolade
Am 20. Oktober 2018 treffen wir uns um 19:00 Uhr beim Weingut LCK in Erzingen zu einer Degustation von Wein und Schokolade. Frau Keller wird uns nach Wunsch auch mit verschiedenen Dünnen bewirten.
Termin: 20. Oktober 2018, 19:00 Uhr
Treffpunkt: in Erzingen beim Weingut Keller
Wir fahren mit dem Bus zurück, die Fahrtkosten übernimmt der Verein.

Förderverein IDee

Nachbarschaftshilfe, Tel.: 07742 9223620
info@innovatives-dorfleben-netzwerk.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr
In der Fluhe 3 in Klettgau-Riedern

Prüfungsvorbereitungskurse - Nachhilfekurse
für **Mathematik** und **Englisch** laufen wieder**!**
Die Mathematikkurse finden immer montags statt:
- 16:30 bis 17:30 Uhr für Realschüler
- 17:30 bis 18:30 Uhr für Werkreal-/Hauptschüler

Anmeldung für Mathematik bitte bei der Kursleiterin Sandra Rapp unter folgender Nummer: 07742 8579585
Die Englischkurse starten **ab 10. Oktober 2018** immer mittwochs:

- Uhrzeit nach Absprache
Anmeldung für Englisch bitte bei der Kursleiterin Rhiannon Hunt unter folgender Nummer: 07742 9222777 od. 0177 5205065 (auch Gymnasiumschüler)
Die Kurse werden jeweils in Kleingruppen von zwei bis maximal vier Schülern angeboten und finden im katholischen Pfarrzentrum Grießen statt.
Der Stundenpreis pro Teilnehmer beträgt 12,00 €.

Nachbarschaftshilfe sucht dringend neue Helfer:
Aufgrund verstärkter Nachfrage nach unseren Diensten suchen wir neue Helferinnen und Helfer! Besonders im Bereich der Fahrdienste brauchen wir Verstärkung. Jeder Mann und jede Frau ist herzlich willkommen. Für weitere Informationen nehmen sie bitte Kontakt (siehe oben) auf!

Selbsthilfegruppe

Gesprächskreis Grießen

Termine
Ein Gesprächskreis für Frauen und Männer, die das Gefühl haben, dass mit ihrem Alkoholumgang etwas nicht stimmt und deren Angehörige, die hier Rat und Hilfe erfahren können, sind herzlich willkommen.
Wo: Im Vereinshaus Grießen alle 14 Tage.
Nächstes Treffen ist am **24. Oktober 2018** um 19:30 Uhr.
Info-Telefon 07742 856972.

Büchereien

Gemeindebücherei Klettgau

Vereinshaus Erzingen, Gartenstraße 13, 79771 Klettgau
Tel. 07742 1229
gb-klettgau@gmx.de
www.gemeindebuecherei-klettgau.de
http://www.onleihe.de/biene

Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	17.00 – 19.30 Uhr

Freitag, 23. November 2018
am Katharinenmarkt
ist die Bücherei von **10:00 bis 19:30 Uhr**
mit großem Bücherflohmarkt durchgehend geöffnet.

Liebe Leserinnen und Leser,
dafür nehmen wir sehr gerne Ihre gut erhaltenen, aussortierten Bücher entgegen.
Wir bitten Sie, uns die Buchspenden zu den Öffnungszeiten vorbeizubringen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Veranstaltungen / Termine

1.000.000

Eine Million Kinder beten weltweit den Rosenkranz

Das weltweite katholische Hilfswerk „Kirche in Not" ruft zur Teilnahme an der Aktion auf. In aller Welt werden sich dabei Kinder aller Altersstufen im Gebet vereinen. Die Kinder-Rosenkranz Aktion ist 2005 in Venezuela entstanden und hat sich seitdem um die ganze Welt verbreitet. Die Initiatoren vertrauen auf einen Ausspruch des heiligen Paters Pio, der lautet:
„Wenn eine Million Kinder den Rosenkranz beten wird die Welt sich verändern". So ist die Initiative auch zu ihrem Namen und ihrem Ziel gekommen. Schon im vergangenen Jahr haben sich unsere Schwestern dieser Aktion angenommen und Kinder und Eltern eingeladen den Rosenkranz zu beten.
Kinder Mütter und Väter aus der ganzen Seelsorgeeinheit kommt auch dieses Jahr und lernt dieses wunderbare und segensreiche Gebet am **Sonntag, den 21.10.2018 um 17.00 Uhr in der Krypta**.
Schwester Itta und Schwester Sabina freuen sich.

Frauenfrühstück
Geisslingen

Einladung

am Donnerstag, den 25. Oktober 2018
9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
im Gemeindesaal Geißlingen

Anita Hallemann
spricht zum Thema:

„Werde, was du sein sollst“

Anmeldungen erbeten bei:
Christine Eckert 07742 / 4032 oder
Sabine Kähler 07742 / 2415

Ihre Kinder werden liebevoll betreut!

Vorschau: Mittwoch, 03.04.2019
Referentin: Nicola Vollkommer

Veranstalter: Frauenkreis Klettgau und Freie Christliche Gemeinde Lauchringen
www.frauenfruehstueck-klettgau.de

Halloween-Party

Die Nacht des Grauens
Für furchtlose Kids
Am 31. Oktober
Ab 18:00 Uhr

Ihr dürft auch gern verkleidet kommen!

Wo: Vereinsheim der
Narrengesellschaft Erzingen
Grießener Weg 3

Für das leibliche Wohl der kleinen und großen Geister ist gesorgt.

„Losset ä mol her . . . . . “

D‘Lättä – Schübel – Infoboscht !

Nüt isch nüt, au wenn’s nüt choscht.
Drumm froget mir jetzt alle Lüt,
ob’s keine peinlich Gschichtli git?

Vozehlet üs doch eure Sünde,
die nöchscht Narrezittig würd’s vokünde.
Ä chlei weng übertriebe, des isch klar,
vozellets mir, so wie’s denn war.

Düen doch eure G’schicht üs sende,
oder ad Vorschtandschaft eu wende.
D’Mick Ramona würd’s notiere,
un do drus d’Narrezittig fabriziere.

Do dätet mir euch dankbar si,
denn tolle Schtorrys vogisst mo nie.
Un alles was im Dorf bassiert,
vozellt denn d’Narrezittig unscheniert.

info@nv-rechberg.de

www.nv-rechberg.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europas zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100- jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesh.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Einladung zur Generalversammlung des Fördervereins der Realschule Jestetten

Der Förderverein der Realschule Jestetten lädt zur Generalversammlung ein.

Diese findet am Dienstag, 13. November 2018 um 20:00 Uhr im Gasthaus Löwen in Jestetten statt.

Folgende Tagesordnungspunkte werden besprochen:

1. Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Ausblick auf das nächste Vereinsjahr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
die Vorstandschaft

GEWERBE KLETTGAU

Save the Date

Bald ist es wieder soweit:

Weihnachtsmarkt

Am **7. Dezember 2018** veranstaltet der Gewerbeverein Klettgau wieder den beliebten Weihnachtsmarkt in Grießen – mit einem bunten Angebot an kunsthandwerklichen Arbeiten, Weihnachtsbasteleien und Kulinarischem.

Vielleicht wollen auch Sie als Aussteller mit dabei sein?

Ja? Dann melden Sie sich bitte bis zum **31. Oktober** bei **Diana Stoll-Boller** – Telefon 85 82 250 oder per Mail: Diana.stoll@schreiner-stoll.de Wir freuen uns!

Gemeindebücherei Klettgau
Vereinshaus Erzingen
Gartenstr. 13

Wir beteiligen uns beim Frederick Tag 2018 und laden alle Kinder ab 4 Jahren zur Bilderbuchlesung ein.

Am Freitag,
19. Oktober 2018 um 16:00 Uhr.

Andrea Weißenberger liest das Kinderbilderbuch:

„Als die Arche Noah beinahe unterging“ von Sally Altschuler.

Neuerscheinung zur Geschichte Grießens

Seinen neuesten Beitrag zur Heimatgeschichte unserer Gemeinde wird **Walter Bernhart** (Rektor a.D.) beim **Oktobermarkt** präsentieren. Nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich sein neuestes Buch zum **Selbstkostenpreis von nur 9,95 €**.
Auf 90 Seiten erfahren Sie darin Vieles über die geschichtlichen Ereignisse vor rund 500 Jahren.
Das Buch ist übersichtlich gestaltet und mit zahlreichen Abbildungen versehen. Es eignet sich auch ideal als Geschenk. **Greifen Sie zu – die Auflage ist limitiert!**

Ein gutes Herz ist unbezahlbar. Blut spenden ist Ehrensache.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Partnerschaftskomitee Klettgau/Clisson

Wir fliegen nach Clisson!
zur Floralies 2019

Unsere französischen Freunde haben für uns ein attraktives Programm für das Wochenende **17. – 20. Mai 2019** zusammengestellt. Mittelpunkt ist die größte Blumenausstellung Europas, die ***Floralies*** in Nantes, die nur alle 5 Jahre stattfindet. Über 200 Aussteller zeigen in einem 35 ha großen Park ihr Können.

Falls Sie sich nicht für Blumen und Gärten interessieren, können Sie natürlich trotzdem von dieser Gelegenheit profitieren um Ihre französischen Freunde zu treffen.

Die Kosten richten sich nach den Preisen für das Flugticket, sowie danach ob Sie einen Koffer aufgeben möchten und ob Sie die Floralies besuchen.

Um ein günstiges Flugticket reservieren zu können benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum 03.12.2018.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:
Ute Weißenberger ☎ 2695
Rathaus Anna Schilling ☎ 935101
oder jedes andere Komiteemitglied, oder besuchen Sie uns am Info-Abend.

Redaktionsschluss beachten
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Partnerschaftskomitee Klettgau/Clisson

Einladung zum Info-Abend

Hast Du Dich schon immer gefragt, was das Partnerschaftskomitee Clisson-Klettgau eigentlich genau macht?

Dann komm ganz unverbindlich zu unserem

Info-Abend am 24.10.2018 um 20:00 Uhr

im Obergeschoss des Rathaus-Nebengebäudes in Erzingen.

Hier erfährst Du alles über:

- Unsere Tätigkeit
- Über Clisson

Alles, was Du schon immer wissen wolltest.

Diakonie

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenbezirks Hochrhein

Waldtorstr. 1a, 79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: (07751) 8304-0
www.dw-hochrhein.de

- Schwangeren-, Schwangerschaftskonfliktberatung
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Sozialberatung

11/2018

Zielgruppenorientiert werben – planen Sie Ihre Kommunikation

Überregionale Themenkollektive November 2018

Mit dieser Übersicht der Themenkollektive, die im November 2018 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

	45	46	47	48
	Bauen und Wohnen Einkaufen in der Adventszeit / Weihnachtseinkaufsbummel Kosmetikstudios in der Region	Adventsausstellung Einkaufen in der Adventszeit / Weihnachtseinkaufsbummel Auto und Zweirad	Einkaufen in der Adventszeit / Weihnachtseinkaufsbummel Haus und Energie Wohntrends	Einkaufen in der Adventszeit / Weihnachtseinkaufsbummel Bauen und Wohnen Aktiv in die Zukunft / Senioren heute
MO	05	12	19	26
DI	06	13	20	27
MI	07	14	21	28
DO	08	15	22	29
FR	09	16	23	30
SA	10	17	24	01
SO	11	18	25	02

Alle Vollverteilungstermine finden Sie unter www.nussbaum-medien.de · *Änderungen vorbehalten.*

NUSSBAUM MEDIEN

Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41
76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
gaggenau@
nussbaum-medien.de

Außenbüro Echterdingen
Kanalstraße 17
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 99076-0
echterdingen@
nussbaum-medien.de

Außenbüro Ettlingen
Hertzstraße 30
76275 Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
ettlingen@
nussbaum-medien.de

STEIN DRUCK & VERLAG

Druckerei Stein
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032
rappenau@
druckerei-stein.de

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
wds@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 873-0
Fax 06227 873-190
rot@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032 · Fax 07264 1826
bad-rappenau@
nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70
78628 Rottweil
Tel. 0741 5340-0
Fax 07033 3204928
rottweil@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3
73061 Ebersbach a. d. Fils
Tel. 07163 1209-500
Fax 07033 3204929
uhingen@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Horb GmbH & Co. KG
Industriestraße 45
72160 Horb am Neckar
Tel. 07451 534-400
Fax 07451 534-410
horb@nussbaum-medien.de

TRAUER

Am Ende war es Erlösung

Wir nehmen Abschied von

Gerd Bercher

* 25.07.1954 † 04.10.2018

In stiller Trauer
Anni
Iris und Jannis

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Trauerfeier im kleinen Kreis statt.
Anstelle ihm zugedachter Blumen oder Geldzuwendungen bitten wir um eine Spende an Ärzte ohne Grenzen e.V. IBAN DE72 3702 0500 0009 7097 00, BIC BFSWDE33XXX
Kennwort: Im Gedenken an Gerd Bercher

Wir danken allen, die mit uns von

Renate Krämer

Abschied genommen und ihre liebevolle Anteilnahme in Wort und Schrift, durch stille Umarmungen, durch Blumen- und Geldspenden ausgedrückt haben.

Wir waren überwältigt von den unzähligen Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit. Sie haben uns noch einmal vor Augen geführt, welche Wertschätzung unsere liebe Verstorbene erfahren durfte, und sind uns Trost in dieser Zeit.

Ein besonderer Dank gilt
- Pfarrer Mitzkus und Renates Bruder Heinz Janssen für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Klinikum Stühlingen, insbesondere Dr. Saurer, für die kompetente medizinische Versorgung
- der Sozialstation Klettgau-Rheintal für die liebevolle Betreuung
- dem Hospizdienst Hochrhein für die Begleitung in den letzten Tagen
- Bürgermeister Topcuogullari für den ehrenden Nachruf
- dem Kirchenchor St Katharina für die Mitgestaltung der Feier
- dem Bestattungsunternehmen Stoll für die hilfreiche Unterstützung.

Klettgau-Geißlingen, im Oktober 2018

Im Namen aller Angehörigen
Bernhard Krämer

TRAUER

Nachruf

Mit großer Betroffenheit und Trauer haben wir die Nachricht vom Tod unseres Ehrenmitglieds

Walter Keller

vernommen.

Wir trauern mit seiner Familie um einen Menschen, der sich über viele Jahre als treues Vereinsmitglied für den FC Erzingen engagiert hat.

Wir verlieren mit Walter einen guten und treuen Fußballkameraden und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft des FC Erzingen 1920 e.V.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit und Trauer haben wir die Nachricht vom Tod unseres Ehrenmitglieds

Aribert Dreher

vernommen.

Wir trauern mit seiner Familie um einen Menschen, der sich über viele Jahre als treues Vereinsmitglied für den FC Erzingen engagiert hat.

Wir verlieren mit Aribert einen guten und treuen Fußballkameraden und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft des FC Erzingen 1920 e.V.

NACHRUF

Der FC WEISWEIL trauert um sein Gründungsmitglied

Walter Keller

der im Alter von 82 Jahren von uns gegangen ist.

Mit Walter Keller verliert der FC Weisweil einen jener Männer, die 1968 die Initiative ergriffen und den FC Weisweil aus der Taufe hoben. In den Anfängen des Vereins stellte er sich gleich als Trainer zu Verfügung und engagierte sich auch über mehrere Jahre in der Vorstandschaft.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Walter Keller stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den FC WEISWEIL:
Karl Landwehr, Petra Schilling, Lothar Wiese

71/iStock/Getty Images Plus

Wer so gewirkt wie Du im Leben
Wer so erfüllte seine Pflicht
Und stets sein Bestes hergegeben
Der stirbt selbst im Tode nicht

In diesem Sinne müssen wir uns von unserem Bruder, Schwager, Onkel und Patenonkel verabschieden

Aribert Dreher

* 05.04.1934 † 07.10.2018

In stiller Trauer

Regina mit Familie
Harald Dreher
Brigitta Hauss mit Familie
Adrian Dreher mit Familie
Ingo Dreher mit Familie
und alle Anverwandten

Nussbaum Club

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder* von einem unserer Reisepartner

Ihr Reisetermin: 12.04. – 19.04.2019

NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied in unserem Nussbaum Club.

Faszinierendes Baltikum

8-tägige Rundreise inkl. Flug ab Stuttgart

Tallinn

Riga • Tallinn • Sigulda • Vilnius • Klaipeda

Kurische Nehrung

Mittsommerfest Litauen

Wasserburg Trakai

statt ~~1.159~~ €

959 €

inklusive 3- und 4-Sterne Hotels inklusive Halbpension

inklusive Großes Ausflugsprogramm

inklusive ServicePLUS Reisebegleitung während der gesamten Reise

Ihr NussbaumClub Aktionsrabatt:

200 €

Erleben Sie eine einzigartige Rundreise zu den kulturellen Highlights des Baltikums. Lassen Sie sich von der unberührten, mystischen Natur, vom kulturellen Reichtum und dem mittelalterlichen Flair von Estland, Lettland und Litauen mitreißen. Historische Städte wie Tallinn, Riga und Vilnius imponieren mit eindrucksvollen Zarenbauten und verzaubern ihre Besucher.

1. Tag: Anreise. Flug nach Riga. Empfang durch Ihre Reiseleitung und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Riga – Jūrmala. inklusive Stadtrundfahrt in Riga mit Besichtigung der zentralen Boulevards und Stadtparks. Erkundung der Altstadt, u. a. mit Domkirche, Schwedentor und berühmter Markthalle. Am Nachmittag besichtigen Sie Jūrmala. Übernachtung im Raum Riga.

3. Tag: Riga – Gauja Nationalpark – Tallinn. inklusive Fahrt über den Gauja Nationalpark nach Tallinn. Unterwegs Besichtigung einer der malerischsten Städte Lettlands – Sigulda – mit Besuch der Ruinen der Ordensburg und Weiterfahrt zur Bischofsburg Turaida.

4. Tag: Tallinn – Sigulda. inklusive Stadtrundfahrt in Tallinn, u. a. mit dem Schloss Toompea, der russisch-orthodoxen Alexander-Newski-Kathedrale, dem Dom und der Katharinenpassage. Danach Besuch einer Marzipanausstellung in einem traditionsreichen Café.

5. Tag: Sigulda – Vilnius. inklusive Fahrt nach Vilnius und Stadtbesichtigung der über 600 Jahre alten Hauptstadt Litauens. Zu den Höhepunkten gehören der Kathedralenplatz, der Bernardinen Garten, das älteste Stadtviertel Užupis und das Tor der Morgenröte. Danach besuchen Sie eine Bernsteingalerie und verkosten den besonderen Bernsteinschnaps. Am Abend erleben Sie eine Folklore Show inklusive 3-Gänge-Menü mit litauischen Spezialitäten.

6. Tag: Vilnius – Trakai – Klaipeda. inklusive Fahrt nach Trakai mit Fotostopp bei der faszinierenden Wasserburg Trakai, die auf einer Insel im Galve-See erbaut wurde. Weiterfahrt in die Hafenstadt Klaipeda mit Stadtbesichtigung.

7. Tag: Klaipeda – Riga. inklusive Ausflug in die wunderschöne wilde Natur der Kurischen Nehrung. Fotostopp am Sommerhaus von Thomas Mann, der dort ab 1933 mehrere Ferien verbrachte und einige seiner Werke schrieb. Stadtrundgang in Nida mit altem Friedhof, Besuch der Kirche und darauffolgender Bootsfahrt*. Wanderung auf die Parnidis-Düne. Nachmittags Fahrt nach Riga mit Fotostopp am Wallfahrtsort Berg der Kreuze.

8. Tag: Abreise. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Stuttgart.

Ihre Wunschleistung: Haustürservice ab 59,- € p.P.
Beginnen Sie Ihre Reise direkt an Ihrer Haustür mit dem ServicePLUS Reisen Haustürservice. Preise für Ihre Region / Ort erhalten Sie auf Anfrage sowie auf unserer Webseite: www.serviceplusreisen.de

Flughafen	Reisetermin	Reisepreis
Stuttgart	12.04. - 19.04.2019	959,- €

Aufpreis Einzelzimmer: 180,- €. **Einreisebestimmungen:** Für die Einreise benötigen deutsche Staatsbürger einen gültigen Reisepass oder Personalausweis. **Mindestteilnehmerzahl:** 25 Personen pro Termin. Programmänderungen vorbehalten. Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität möglicherweise nur bedingt geeignet. Weitere Infos erhalten Sie unter der angegebenen Rufnummer. *witterungsbedingt.

Ihre Inklusivleistungen

- ✓ Linienflug mit Air Baltic von Stuttgart nach Riga und zurück
- ✓ 6 Übernachtungen im Doppelzimmer in guten 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie)
- ✓ 1 Übernachtung im Doppelzimmer im 3-Sterne-Hotel Green Park o.ä. in Vilnius (Landeskategorie)
- ✓ 7 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ 6 x abwechslungsreiches Abendessen, davon 1 x Folklore Show mit 3-Gänge-Menü in Vilnius
- ✓ Transfers und Rundreise in modernen, klimatisierten Reisebussen
- ✓ Erfahrene, deutschsprachige Reiseleitung

Ihr Inklusiv-Ausflugsprogramm

- ✓ Stadtrundfahrt in Lettlands Hauptstadt Riga
- ✓ Ausflug zum Seebad Jūrmala mit Spaziergang durch die historische Stadt
- ✓ Fahrt durch den Gauja Nationalpark
- ✓ Stadtrundfahrt in Estlands Hauptstadt Tallinn
- ✓ Besuch der Marzipanausstellung in Tallinn
- ✓ Stadtbesichtigung in Litauens Hauptstadt Vilnius
- ✓ Besuch einer Bernsteingalerie mit Verkostung von Bernsteinschnaps
- ✓ Stadtbesichtigung der Hafenstadt Klaipeda
- ✓ Wasserburg Trakai
- ✓ Ausflug zur Kurischen Nehrung inkl. Bootsfahrt mit Besuch von Nida und Aufstieg auf die Parnidis-Düne
- ✓ Berg der Kreuze

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, ist bei diesen Reisen nicht der Veranstalter

BERATUNG & BUCHUNG:

ServicePLUS Reisen
Ihre Reisewunsch-Erfüller

Reiseveranstalter:
ServicePLUS Reisen GmbH
Hauptstr. 9 • 68526 Ladenburg

Tel. 06203 - 922 133
Email: info@serviceplusreisen.de

Buchungs-Code:
BALHHT119

Nussbaum Medien ein familienfreundliches Unternehmen

NUSSBAUM *MEDIEN* Turbulentes Familienleben und beruflichen Alltag in Einklang zu bringen, ist oft eine echte Herausforderung. Als moderne und zukunftsorientierte Medienmarke, ist es dem Unternehmen daher sehr wichtig, seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Alltag dahingehend zu erleichtern, Beruf und Familie besser vereinbaren zu können. Klaus Nussbaum, Inhaber der Verlagsgruppe, ist der tiefsten Überzeugung, dass sein Unternehmen nur dann als Arbeitsplatz attraktiv ist, wenn es seinen Mitarbeitern die bestmögliche Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht.

Dazu gehören nicht nur Vertrauensarbeitszeit- und Homeoffice-Regelungen, sondern auch die Errichtung hauseigener Betriebskindergärten.

Wie vorausschauend letztgenannter Gedanke von Nussbaum Medien ist, wird umso klarer, wenn man bedenkt, dass er bereits im Jahre 1972 gefallen ist, als Unternehmensgründer Oswald Nussbaum in Weil der Stadt einer der ersten, wenn nicht sogar den ersten Betriebskindergarten Deutschlands, errichtete. Klaus Nussbaum, folgte dem Beispiel seines Vaters und gründete am Standort St. Leon-Rot, 2007 die integrative Kindertagesstätte, die er seinem Vater zu Ehren „Oswald Nussbaum Kinderhaus“ nannte; letztere wurde 2017 um eine inklusive Kinderkrippe erweitert.

Dieser Ansatz wurde Ende letzten Jahres auch vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg honoriert, indem es Nussbaum Medien in die Top 20 der ausgezeichneten Unternehmen aufnahm und Nussbaum Medien das familyNET-Prädikat „Familienfreundliches Unternehmen“ verlieh.

www.nussbaum-medien.de

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller** (ab 13 Jahren) für **Prospekte und Anzeigenblätter** in Grießen.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
Telefon 0800-999-5-666 zusteller@psg-bw.de

Wir brauchen Verstärkung für unseren Hotelbetrieb und stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Mitarbeiter für die Reinigung der Hotelzimmer

in Teilzeit oder im Rahmen eines Minijobs

Ihre Aufgaben:
- Pflege und Reinigung unserer Hotelzimmer sowie Nebenarbeiten
- Bereitschaft zur gelegentlichen Wochenend- und Feiertagsarbeit sowie Flexibilität, Zuverlässigkeit und gute deutsche Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Sind Sie interessiert?
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Bahnhof-Erzingen
hotel, coffee & more
z. Hd. Frau Rabe
Hauptstraße 78
79771 Klettgau-Erzingen
Tel: 07742 / 9 16 89 10
E-Mail: kontakt@bahnhof-erzingen.de

BAHNHOF ERZINGEN hotel, coffee & more

Wir suchen ab sofort in Teilzeit/Vollzeit

Zahnmed. Fachangestellte (m/w)
Zahnmed. Prophylaxeassistenz (m/w)

Wir warten auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@zahnarzt-stoll.de oder per Post an eine der folgenden Adressen:

Praxis in Tiengen	Praxis in Klettgau–Griessen	Praxis in Klettgau–Erzingen
Pommernstrasse 15 / 17	Erzinger Strasse 4	Hauptstrasse 83
79761 Waldshut-Tiengen	79771 Klettgau-Griessen	79771 Klettgau-Erzingen
Telefon: +49 7741 / 64 08 199	Telefon: +49 7742 / 85 82 266	Telefon: +49 7742 / 5277

Foto: Thinkstock/4774344sean

Die schönsten Kreuzfahrten!

Vom Schwarzen Meer durchs „Eiserne Tor“ bis nach Wien mit der 4****-MS Nestroy

Ihre Termine:
• 08.04.-17.04.2019 • 24.04.-03.05.2019 • 10.05.-19.05.2019
• 26.05.-04.06.2019 • 11.06.-20.06.2019 • 14.07.-23.07.2019
• 16.08.-25.08.2019 • 01.09.-10.09.2019 • 17.09.-26.09.2019
• 03.10.-12.10.2019 • 19.10.-28.10.2019

Leistungen:
• Linienflug ab/bis Berlin oder Düsseldorf nach Wien und zurück • Sonderflug ab Wien bis Constanta in der Economy-Class • Flughafen-/Sicherheitsgebühren und aktuellem Kerosinzuschlag (April 2018: 160 EUR p.P.) • Alle Einschiffungs-, Ausschiffungs-, Schleusen- und Hafengebühren • Transfers im landestypischen Bus • 1 Übernachtung in einem guten Mittelklassehotel in Wien (ohne Verpflegung, da sehr früher Weiterflug) • 8 Übernachtungen auf der MS Nestroy • Vollpension an Bord inkl. 1x Gala-Abend • Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung • Unterhaltungsprogramm an Bord

Fakultativ:
• **Stadtrundfahrt Wien inkl. Besuch/Eintritt Schloss Schönbrunn (60 EUR p.P.)** • **Ausflugspaket (240 EUR p.P.):** • Bootsausflug Donaudelta • Ausflug Bukarest inkl. Mittagessen • Ausflug Sofia inkl. Lunchpaket ODER Ausflug Belogradtschik • Ausflug „Kapitän Mischa Hügel“ und Ausgrabungen von Lepenski Vir • Stadtrundfahrt Belgrad • Ausflug Puszta ODER Ausflug Pecs • Stadtrundfahrt Budapest ODER Ausflug Szentendre, Visegrad und Esztergom

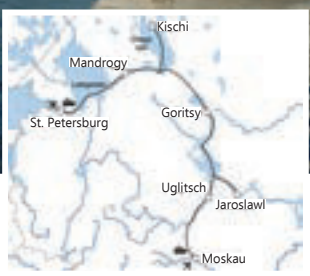
Das Ausflugspaket ist nur im Voraus & im Ganzen buchbar! Bitte geben Sie Ihre Ausflugsauswahl am Ankunftstag an Bord bekannt.

Unser Best-Preis* (pro Person in €)

A / Zweibett-Kabine Grillparzerdeck (achtern)	**1.299,-**	**D /** Zweibett-Kabine Goethedeck	1.999,-	**Aufpreis Flug** ab/bis Hamburg / Hannover / Köln / Frankfurt / Stuttgart / Nürnberg / München + 70 EUR // **Aufpreis Flug** ab/bis Leipzig + 120 EUR
B / Zweibett-Kabine Grillparzerdeck	1.399,-	**E /** Zweibett - Suite Schillerdeck	2.299,-	
C / Zweibett-Kabine Schillerdeck	1.899,-	**F /** Zweibett - Suite Goethedeck	2.399,-	Zweibett-Kabinen zur Alleinbenutzung: Aufpreis 80%

Nicht inkludiert: Trinkgelder (empfohlen: ca. 8 - 9 EUR pro Person pro Reisetag), . Mindestteilnehmerzahl der Flusskreuzfahrt: 100 Personen p. Termin. Druckfehler vorbehalten. **Veranstalter**: GSW TOURISTIK AG, Münchackerstr. 37, CH-4133 Pratteln

Auf den Wasserwegen der Zaren mit der neu renovierten MS Igor Strawinski II



Von St. Petersburg nach Moskau

Ihre Termine:
• 23.05.-02.06.2019[1] • 12.06.-22.06.2019[1] • 02.07.-12.07.2019[1]
• 22.07.-01.08.2019 • 11.08.-21.08.2019 • 31.08.-10.09.2019

[1]Saisonzuschlag: Weiße Nächte zzgl. 100 EUR p.P.

Leistungen:
• Linienflug ab/bis Deutschland nach St. Petersburg und zurück von Moskau • Flughafen-/Sicherheitsgebühren und aktuellem Kerosinzuschlag (Mai 2018: 150 EUR p.P.) • Alle Einschiffungs-, Ausschiffungs-, Schleusen- und Hafengebühren • Transfers mit einem landestypischen Bus • 10 Übernachtungen an Bord der MS Igor Strawinski II • Vollpension an Bord (beginnend mit Abendessen, endend mit Frühstück): Täglich Frühstück, Mittag- und Abendessen • Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung • Unterhaltungsprogramm an Bord

Ausflugspaket (200 EUR p.P.):
• Stadtrundfahrt St. Petersburg • Besichtigung Eremitage inkl. Eintritt • „Greenstop“ Mandrogy • Besichtigung Museumsinsel Kischi • Goritsy • Jaroslawl • Uglitsch • Stadtrundfahrt Moskau • Besichtigung Kreml inkl. Eintritt

Das Ausflugspaket ist nur im Voraus & im Ganzen buchbar! Bitte geben Sie Ihre Ausflugsauswahl am Ankunftstag an Bord bekannt.

Unser Best-Preis* (pro Person in €)

Zweibett-Kabine, Standard, Schiffsdeck	**1.599,-**	**Zweibett-Kabine** Balkon, Deluxe, Oberdeck	2.099,-	**inkl. Zubringer-Flug** ab/bis Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, München, Hamburg oder Stuttgart
Zweibett-Kabine, Premium, Hauptdeck	1.799,-	**Zweibett-Kabine** Balkon, Deluxe, Bootsdeck	2.199,-	Linienflüge mit renommierten Fluggesellschaften - keine Wahlmöglichkeit und gffs. mit Umsteigeverbindung. Aufpreis „garantiert Lufthansa/Austrian/SWISS“ 200 EUR p.P.)
Zweibett-Kabine, Premium Plus, Oberdeck	1.899,-			

*p.P. bei Doppelbelegung. Nicht inkludiert: Visum Russland, Trinkgelder (ca. 9 EUR p.P. / Tag). Mindestteilnehmerzahl der Flusskreuzfahrt: 180 Personen pro Termin. Gerne senden wir Ihnen die ausführliche Ausschreibung zu. Druckfehler vorbehalten. **Veranstalter:** GTA-SKY-WAYS Reiseveranstaltungs GesmbH, Slamastraße 29 / BCB Top 2, A-1230 Wien

AtourO

Information und Buchung:
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern.

0800 - 263 42 66 (GEBÜHRENFREI)

STICHWORT: 1564

Die Kath. Kirchengemeinde Klettgau-Wutöschingen ist Träger von 3 Kindergärten bzw. Kindertagesstätten

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir für die

Kath. Kindertagesstätte St. Josef Erzingen mehrere

Pädagogische Fachkräfte

mit einem unbefristeten Beschäftigungsumfang von 100 Prozent
(39 Wochenstunden). Die Stellen können auch in Teilzeit vergeben werden.

Ihre Qualifikation:

Abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen Bereich
(lt. Fachkräftekatalog z.B. auch, Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Logopäden, Kinderkrankenpfleger, Familienpfleger und Dorfhelfer)

Unsere Erwartungen:

- Eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- Kooperative, engagierte Zusammenarbeit mit Team, Eltern und Träger
- Interesse an der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit

Unser Angebot:

- eine unbefristete Stelle
- Vergütung nach dem Tarifvertrag AVO, in Anlehnung an die Entgelttabelle des SuE
- teilweise flexible Urlaubsplanung
- Einrichtung mit enger Bindung an die katholische Kirchengemeinde
- Arbeiten nach dem Qualitätsmanagement „Quintessenz“
- Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
  (http://ebfr.de/html/familie_und_beruf.html)
- betriebliche Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Fortbildungen und Betreuung durch die Fachberatung des Caritasverbandes

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 07.11.2018

- mit Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis sowie Abschlusszeugnissen
- allen Arbeitszeugnissen

an die Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden, Kirchweg 1, 79780 Stühlingen oder per E-Mail an kiga-gf@vst-stuehlingen.de.
Für Fragen steht Ihnen die zuständige Kindergartengeschäftsführerin Fr. Jennifer Schlageter (Tel. 07744/9201-26) gerne zur Verfügung.

Nussbaum Club

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner

NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied in unserem Nussbaum Club.

Exklusive Silvester Kurzreisen!

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE SILVESTER REISE

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage ab 142 € p.P.

BERLIN – Silvester 2018 in der Hauptstadt Berlin erleben

- *2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer (zwischen 30.12.18 und 02.01.19)*
- *Täglich reichhaltiges Frühstück vom Büffet*
- *Ein 24h-Ticket für den öffentlichen Nahverkehr p.P.*
- *inkl. Überraschungs-Silvesterpaket*
- *Pro Zimmer ein Stadtplan von Berlin*
- *Das Angebot ist für € 192,- p.P. auch mit drei Nächten buchbar*

*Veranstalter: **** Wyndham Garden Berlin Mitte*
Osloer Straße 116a, 13359 Berlin

3 Tage ab 143 € p.P.

MÜNCHEN – Silvesterreise mit bayerischen Schmankerln

- *2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer (zwischen 29.12.18 und 01.01.19)*
- *Bei Anreise eine Flasche Wasser auf dem Zimmer*
- *Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet*
- *Am 30.12 oder 31.12. abends leckeres 4-Gang Abendmenü (mit typisch bayerischen Schmankerln im Restaurant Kaminstube inklusive eines Aperitifs)*
- *inkl. Nutzung des Hallenbads, Öko-Dampfbad, Finnischer Sauna & des Fitnessraums*
- *Verlängerungstage für € 55,- p.P. zubuchbar*

*Veranstalter: **** Hotel Am Moosfeld*
Am Moosfeld 31-41, 81829 München

4 Tage ab 399 € p.P.

SCHWÄBISCHE ALB – Silvester mit Party, Tanz und Büffet

- *3x Übernachtung im Doppelzimmer Komfort (zwischen 29.12.18 und 02.01.19)*
- *Ein Begrüßungsgetränk in der Bar&Lounge*
- *Morgens reichhaltiges Frühstück vom Büffet*
- *Am Anreisetag Biosphären-Menü*
- *Am 31.12. Silvesterparty mit Tanz und Büffet*
- *Am letzten Abend Maultaschen-Menü*
- *Verlängerungstage für € 73,50 p.P. zubuchbar*

*Veranstalter: ***S Flair Hotel Vier Jahreszeiten*
Stuttgarter Str. 5, 72574 Bad Urach

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720
Wir sind Mo bis Fr von 9:00-18:00 Uhr für Sie erreichbar.

***Reisezeitraum:** Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.*

AUCH ALS GUTSCHEIN
Geschenk-Tipp: bis zu 3 Jahre einlösbar!

Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub
Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de
Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, ist bei diesen Reisen nicht der Veranstalter

Oxyphen ist ein international ausgerichtetes Unternehmen mit Sitz in Lottstetten (DE) und Wetzikon (CH). Über 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 11 Nationen entwickeln, produzieren und vertreiben seit mehr als 25 Jahren kundenspezifische Membranen und Membranprodukte für die Automobilindustrie und den Life Science Bereich. Mit unseren hoch technologisierten Erzeugnissen setzten wir Massstäbe auf dem Markt. Gerne mit Ihnen! Verstärken Sie unser sympathisches Team am Standort Lottstetten.

Starten Sie Ihre Karriere als

Betriebstechniker und Automatiker

Ihre Aufgaben

- Koordination und Ausführung von Reparaturarbeiten sowie vorbeugenden Wartungsarbeiten an Produktions- und Prüfanlagen und allen weiteren Betriebsmitteln, Analyse und Behebung von Störungen sowie Sicherstellung der Produktions- und Betriebsbereitschaft
- Führung der notwendigen Anlagendokumentation wie Arbeitsauftrag / Betriebsmittelfrei-gaben, LogFiles, Wartungspläne, Überprüfungen
- Projektierung und Inbetriebnahme von Siemens SPS-Steuerungen, Programmierung mit TIA-Portal Software
- Schaltplanerstellung mit EPLAN P8 sowie Aufbau, Umbau und Verdrahtung von Schaltschränken
- Anpassung an Bildverarbeitungsprogrammen Visicontrol und Omron
- Messung, Prüfung und Bewertung von Betriebsmitteln
- Unterstützung bei der Erstellung von technischen Projekt- und Anlagendokumentationen wie Pflichtenheft, Wartungsplan, Betriebsanleitung, Risikoanalyse
- Unterstützung bei der Durchführung von Validierungen der Anlagen sowie bei Technikprojekten

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Grundausbildung als Automatiker, Elektroniker oder Mechatroniker
- Berufserfahrung im Bereich Automation
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Grosses Qualitätsbewusstsein sowie hohe Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft, ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeiten

Ihre Perspektive

Wir bieten Ihnen ein verantwortungsvolles Aufgabengebiet, ein attraktives Vergütungspaket, ein sicherer Arbeitsplatz und ein durch und durch internationales Arbeitsumfeld in dennoch familiärer Atmosphäre.

Sind Sie bereit für diese Herausforderung?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Frau Natascha Gmür: **bewerbung@oxyphen.com**

Oxyphen GmbH Industriestrasse 10 79807 Lottstetten Tel. +49 (0)7745 92667 00

Warum Farbe wirkt

Farben erfüllen in der Werbung mehrere Funktionen

Farbe erzeugt Aufmerksamkeit

Farbe zieht die Blicke auf sich – bei den Zielpersonen kann sie Aufmerksamkeit im Sinne von „Zuwendung" erzeugen. Signalfarben unterstützen diesen Effekt. Innerhalb eines Anzeigenmotivs sinnvoll eingesetzt, helfen Farben bestimmte Inhalte optisch hervorzuheben.

Farbe weckt Emotionalität

Durch Farben entstehen Atmosphäre und Emotionalität. Farbige Bilder von wohlschmeckenden Speisen lassen das „Wasser im Munde" zusammenlaufen. Die Abbildung eines flackernden Kaminofens macht die Wärme schon beim Betrachten des Motivs regelrecht spürbar.

Folgende Assoziationen sind mit dem Einsatz der Farbe verbunden:	
Rot	Dynamik, Aktivität, Wärme, Freude, Liebe, Leidenschaft, Wille, Hektik, Attraktivität, Gewalt, Zorn
Gelb	Sonne, Licht, Optimismus, Erleuchtung, Leichtigkeit, Neid, Aggressivität, Energie
Grün	Lebenskraft, Hoffnung, Beharrlichkeit, Natur, Wachstum, Sympathie, Vertrauen
Blau	Harmonie, Treue, Glaube, Vernunft, Ursprünglichkeit, Sympathie, Ruhendes, Festes, Vertrauen, Klugheit, Sachlichkeit, Weite, Härte, Kälte, Dynamik
Weiß	Reinheit, Attraktivität, Heiligkeit, Angenehmes, Unschuld, Anfang, Vertrauen, Sachlichkeit, Klugheit
Orange	Aktivität, Hektik, Dynamik, Begierde, Energie, Unsachliches, Brutalität

Hier sehen Sie die Wirkung der Farbe im Vergleich zu einer Schwarz-Weiß-Anzeige.

Sie möchten Ihre Wohnung, Ihr Haus oder Ihr Grundstück verkaufen?

- **Wir berechnen Ihnen für Ihren Wohnungsverkauf, Hausverkauf oder Grundstücksverkauf keine Gebühren, für Sie entsteht keinerlei Aufwand, wir planen den gesamten Ablauf.**
- **Wir bewerten Ihre Immobilie marktgerecht, wir erzielen für Sie den max. Verkaufspreis, wir zeichnen uns durch persönliche und individuelle Beratung für Sie aus.**
- **Profitieren Sie aus unserer langjährigen Erfahrung im Immobilienverkauf für Wohnungen, Häuser und Grundstücke.**

Telefon: 0711 - 94 54 16 75
Mail: info@schoenleber-immobilien.de
Homepage: www.schoenleber-immobilien.de

Schönleber Immobilien
einfach. flexibel. individuell

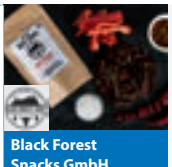
weitere Kontaktadresse:
Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG, Tel. 07033/ 526670

Nussbaum Club

Lokale Coupons

Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner in der Vorteilswelt auf kaufinBW einsehen.



Nussbaum Club

Black Forest Snacks GmbH
Alte Bundesstr. 84
79194 Gundelfingen
www.blackforestjerky.com

Black Forest Snacks GmbH

Bestes Fleisch von sonnen-verwöhnten, deutschen Weiderindern. Lokale Partner für die geheime Marinaden-Rezeptur. Kalt geräuchert, frisch verpackt. BLACK FOREST JERKY. Unser Jerky, der perfekte gesunde Snack für zwischendurch!

15 %* **auf das gesamte Sortiment mit dem Code „nussbaum"**

*nur online einlösbar ab 20 € Mindestbestellwert. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.
Gültig bis 05/2019

Foto: grki/Thinkstock

MIETGESUCHE

Rentner, NR, sucht dringend
1,5 -Zi-Wohnung in Klettgau oder Umgebung. ☎ 9228342

VERMIETUNGEN

Zu vermieten
2 Zi-Whg., 54 qm, EBK an Nichtraucher, keine Tiere gewünscht, ab 01.12.2018. ☎ 5721

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Klettgau-Grießen: Gemütliches EFH in ruh. Lage, 3 Zi. (Umbau zu 4 Zi. möglich), 116 m² Wfl., 548 m² Grdst., überd. Terrasse, BJ 2015, Energiebedarfsausw., 22.10 kWh, Strom, Effizienzkl. A+ **345.000,--**

GARANT IMMOBILIEN UNTERNEHMENSGRUPPE Tel. 07751/ 91 825-15 www.garant-immo.de

Foto: Thinkstock/Goodshoot

GESCHÄFTSANZEIGEN

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Markus Güntert
07751/8967-14
Markus.Guentert@LBS-SW.de

FACE AND NAILS

G. Franke
Stettiner Str. 1
79771 Klettgau-Erzingen
Tel. 0172 5761597
E-Mail:
face-and-nails@gmx.de

Permanent Make-up für:
- Augenbraue in Härchen-Zeichnung
- Wimpernkranzverdichtung
- Lippenbetonung und -kontur

Hand- und Nagelpflege für Damen und Herren:
- Nagelmodellage und Naturnagelverstärkung
- Nail Art
- Maniküre
- Handmassage und -peeling

Neueröffnung nach Umzug
20 % Rabatt bis zum 15.11.2018

SO SURFEN SIE SICHERER IM INTERNET

DATENSCHUTZ IM NETZ

Wissen Sie, was das Internet alles über Sie weiß? Sogar beim bloßen Surfen übermittelt Ihr Rechner heimlich zahlreiche Daten. Hier erhalten Sie einige Tipps, wie Sie Ihren Rechner besser vor einem „Datenklau“ schützen können.

Wie Sie „Datenklau-Fallen“ im Netz erkennen können

Die größte „Datenklau-Falle“ lauert in sogenannten Spam-E-Mails. Das sind Werbe-Mails, die meist von einem fremden Absender stammen und die noch dazu unverlangt in Ihrem E-Mail-Postfach landen.
Der typische Fall: Sie erhalten vermeintlich eine Mail von Ihrer Bank. Klicken Sie jetzt auf den angegebenen Link und werden Sie daraufhin auf einer Seite aufgefordert, dort sensible Daten wie z. B. Bankdaten, Passwörter etc. einzugeben, sollten bei Ihnen die Alarmglocken läuten. Diese Seiten wurden nämlich meist so präpariert, dass die Daten auf den Server eines „Hackers“ gelangen.

Was Sie in Daten-Missbrauchsfällen tun können

Sollte es um normale Betrugsfälle gehen, z. B. wenn von Ihrer Kreditkarte widerrechtlich Geld abgebucht wurde, können Sie die Gelder einfach wieder von Ihrer Bank zurückbuchen und sich erstatten lassen. Zudem können Sie Anzeige wegen Betrugs erstatten.
Außerdem sollten Sie den Betreiber des Dienstes – also Ihre Bank – benachrichtigen, da auch andere Benutzer betroffen sein könnten.
Sollte es sich um einen sogenannten Identitätsdiebstahl handeln, sollten Sie in jedem Fall Anzeige bei der Polizei erstatten.
Der typische Fall: Sie erhalten Rechnungen und Mahnungen für Bestellungen, die Sie nie getätigt haben. Darüber hinaus ist es empfehlenswert, sich im Internet über weitergehende Schritte zu informieren.

Wie Sie eingegebene Daten wieder löschen können

Auf vertrauenswürdigen Seiten können Sie Ihre persönlichen Daten meistens im Profil wieder löschen und ändern. Seiten, die aber dafür gedacht sind, Daten zu stehlen, um sie zu verkaufen oder zu missbrauchen, speichern diese direkt auf ihrem eigenen Server ab. Sie können diese dann nicht mehr löschen. Besser ist es also, Ihre Daten gar nicht erst dort einzugeben.

Daten-Missbrauch: Vorsicht ist der beste Schutz

Überlegen Sie sich gut, ob es für die gewünschte Dienstleistung sinnvoll ist, Ihre persönlichen Daten einzugeben. Vergewissern Sie sich, dass Sie sich auf der richtigen Internetseite befinden, bevor Sie etwas eingeben, und nicht auf einer gefälschten „Fake-Seite“, die genauso aussieht.

Wie Sie Ihren privaten PC vor einem „Datenklau“ schützen können

Eine 100%-Sicherheit gibt es natürlich nicht. Aber es gibt ein paar Vorschutzmaßnahmen, mit denen Sie einen Datenklau zumindest erschweren können:

- Wählen Sie lange Passwörter mit Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Zahlen.
- Ändern Sie Ihre Passwörter regelmäßig.
- Nutzen Sie nur vertrauenswürdige Seiten.
- Geben Sie Ihre Daten nur ein, wenn es wirklich erforderlich ist.

Text: SWR Kaffee oder Tee; Bilder: GettyImages

SICHER ZU HAUSE

Foto: Zinkevych

Einbruchschutz zahlt sich aus

Vor allem die Monate von Oktober bis März sind Hochsaison für Einbrecher. Die dunkle Jahreszeit gewährt ihnen ungewollten Schutz: Rund zwei Drittel der Einbrüche werden nach der aktuellen Polizeilichen Kriminalstatistik bei Dunkelheit verübt. Die gute Nachricht für Haus- und Wohnungsbesitzer: Sie können sich vor Einbrüchen schützen. Einfache Verhaltensregeln und das Nachrüsten von Sicherheitstechnik sorgen für deutlich mehr Sicherheit.

Jedes Mal beim Nachhausekommen die bange Frage: War wieder jemand im Haus, wurden Schränke und Kommoden durchwühlt? Opfer eines Wohnungseinbruchs leiden emotional und psychisch oft noch lange unter den Folgen der Straftat. Jeder Zehnte zieht nach einem Einbruch sogar um, so eine Untersuchung des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen. Und auch bei den anderen dauert es oft noch geraume Zeit, bis sich wieder ein Gefühl der Sicherheit in den eigenen vier Wänden einstellt. In jedem Fall ist die Tat ein Weckruf, um mehr für den Einbruchschutz zu tun.

Mechanischer und elektronischer Einbruchschutz

Größte Schwachstelle bei einem Einbruch sind Haustür, Balkon- oder Terrassentür und Fenster. Zur Sicherung der Haustür gehören zum Beispiel Wandverankerungen, Bänder beziehungsweise Scharnierseitenschutz sowie Zusatzschlösser. Werden die Fenster erneuert, sollten Hausbesitzer gleich auf den Einbau einbruchhemmender Fenster achten. Wem die mechanische Absicherung noch nicht ausreicht, der kann den Einbruchschutz durch elektronische Komponenten ergänzen. Unterschieden werden dabei Einbruchmeldeanlagen und Gefahrenwarnanlagen. Zusätzliche Möglichkeiten bietet die Technik im Smarthome. Sie erlaubt die Überwachung und Steuerung von Haustechnik und Einbruchsicherung über das Smartphone.

Förderprogramm

Das Geld in die Sicherheit der eigenen vier Wände ist gut investiert und gibt den Bewohnern ein sicheres Gefühl. Dennoch können sich die Kosten summieren, wenn an mehreren Schwachstellen nachgerüstet werden soll. Für eine Entlastung bei der Finanzierung sorgt die Förderung der KfW: Sie gewährt Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des Einbruchschutzes. Diese Förderung ist frei mit anderen Förderprogrammen kombinierbar. Wenn also eine energetische Sanierung von Fenstern, Rollläden oder Haustür ansteht, sollte man auch gleichzeitig an das Thema Einbruchschutz denken. (djd/www.Energie-Fachberater.de/red)

Verkauf • Service • Montage
A. C.
FENSTERTECHNIK
Alessandro Colaiemma
Blitzbergweg 5
D-79807 Lottstetten
Telefon/Fax D: +49 (0)7745 313
Mobil D: +49 (0)174 66 87 514
E-Mail: alessandro.colaiemma@web.de

Durchblick in Sachen Sicherheit

Bei Schaufensterscheiben von Geschäften, aber auch bei Zugängen und Glasflächen etwa von Bürogebäuden, ist Sicherheitsglas heute schon fast Standard. Deutlich seltener sind die Glasscheiben, die bei einem leichten Schlag nicht sofort zerspringen, in Privatgebäuden anzutreffen.

Dabei lohnt sich die Umrüstung, empfiehlt etwa Spezialist Thomas Fiedler: „Sicherheitsglas bricht zwar auch irgendwann, aber dazu benötigt es neben Kraft auch schwere Werkzeuge, Zeit und Geduld, die die meisten Einbrecher nicht haben. So kann die richtige Verglasung mögliche Einbruchsversuche verhindern.“ Bei Verbundsicherheitsglas etwa werden mindestens zwei Scheiben durch zähe Spezialfolien miteinander verbunden. Wird das Glas zerschlagen, haften die Splitter auf der Folie und halten die Scheibe so zusammen – ähnlich wie man es von der Windschutzscheibe des Autos kennt. Auch Sicherheitsverglasungen sind in verschiedenen Ausführungen, etwa als durchwurfhemmende oder durchbruchhemmende Verglasung, erhältlich. „Entscheidend ist jeweils die Widerstandsklasse des Sicherheitsglases. Je höher die Klasse, desto länger dauert es, dieses Glas zu durchschlagen“, erklärt Fiedler weiter. Für Ein- und Mehrfamilienhäuser in Siedlungsgebieten etwa empfiehlt er Gläser der Klasse P4A oder für exklusive schwer einsehbare Villen mit erhöhtem Schutzbedarf die Klassen P5A oder P6B. Optisch und in Sachen Wärmeschutz ist das Spezialglas von konventionellen Scheiben nicht zu unterscheiden. (djd/Uniglas/red)

Diesen und weitere Artikel zum Thema Sicher zu Hause auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-399

GRABPFLEGE
ZU ALLERHEILIGEN

Foto: LottaVess

Im Herbst werden Gräber prächtig

Traditionell rücken Friedhöfe und Trauerbezeugungen an Grabstätten immer um die Totengedenktage in den Fokus der Bevölkerung. Zu Allerheiligen, Allerseelen, Volkstrauertag und Totensonntag wird traditionell die Erinnerung an die Verstorbenen besonders gepflegt. Der November ist der Monat des Grabbesuchs.

Bereits im Vorfeld der Gedenktage des Novembers rücken die Gräber der Verstorbenen in den Mittelpunkt. Hermann Weber, von der Verbraucherinitiative Aeternitas sagt: „Die Menschen haben im Herbst vor den Totengedenktagen ein besonderes Auge für die Pracht der Gräber und wollen diese über den Winter bewahren." Gestecke und Sträuße haben Hochkonjunktur.

Floraler Grabschmuck

Die Auswahl an Allerheiligengestecken ist ebenso vielfältig wie die Persönlichkeiten, denen zu Ehren sie gefertigt werden. Traditionell bilden Koniferengrün, Zapfen, Moos und Pflanzenteile, wie elegante Rindenstücke, Rebenzweige, Fruchtkapseln oder Trockenblumen, die Grundlage der Gestecke. Sie verleihen dem Gesteck nicht nur eine optisch ansprechende Struktur, sondern halten auch Regen und Schnee besonders lange stand. Ergänzt werden können sie mit frischen Blüten, beispielsweise mit Schafgarbe, Calla oder Rosen und natürlich mit Chrysanthemen, den Blumen, die für die Liebe über den Tod hinaus stehen. Im Fachhandel werden die frischen Bestandteile so in das Gesteck eingebunden, dass sie nach dem Verblühen entfernt werden können, ohne auffällige Lücken zu hinterlassen.

Was die Grabbepflanzung angeht, hat Weber einige praktische Tipps parat. „Winterfeste Pflanzen können viel Arbeit ersparen", erläutert er. Je nach Zeitbudget und Geldbeutel empfiehlt er, ganz bewusst zu planen und pflegeleichte Lösungen zu wählen. Wichtig sei die kluge, passende Pflanzenauswahl. Mit einigen winterfesten Staudenarten zum Beispiel könne man über Jahre hinaus ein schönes Grab haben. Hier stehen Friedhofsgärtner übrigens gerne mit Rat und Tat zur Seite oder übernehmen die Pflege nach Auftrag auch dauerhaft.

Weber empfiehlt, im Herbst Laub und beschädigte Pflanzen zu entfernen. Das Grab zum Winter mit Fichten- oder Tannenzweigen abzudecken, ist allerdings angesichts der milden Witterung nicht nötig. Grablichter sorgen in den dunklen Herbst- und Wintertagen für besinnliche Stimmung auf dem Friedhof. Ursprünglich eine katholische Tradition, angelehnt an das Ewige Licht, das in jeder katholischen Kirche brennt, sind Grablichter mittlerweile bei allen Friedhofsnutzern beliebt. (Aeternitas e.V./GMH/BVE/red)

SEIT 23 JAHREN
Ihr Meisterbetrieb im Klettgau
boll&eisele bildhauer
natursteine
grabmale handgefertigt und einzigartig
bildhauer & steinmetzarbeiten
restaurierungen
zum aggensell eins
klettgau-erzingen
telefon 07742 54 24
www.boll-eisele.de

Foto: altrendo images/Stockbyte/Thinkstock

Foto: kzenon/iStock/Thinkstock

„Tag des Grabsteins“

Allerheiligen und Totensonntag sind für viele Menschen wichtige Tage der Erinnerung. Zusätzlich dazu findet in diesem Jahr erstmals der Tag des Grabsteins statt. Am 20. Oktober steht der Gedenkstein einen Tag lang im Mittelpunkt.

Bundesweit können sich Interessierte bei ihrem Steinmetz vor Ort über den Grabstein informieren, sei es zur möglichen Gestaltung, zu Preisen oder zur Geschichte des Grabsteins.

Grabsteine haben lange Tradition

Grabsteine haben sich in verschiedenen Kulturen und Religionen weltweit zu einem sichtbaren Zeichen des Andenkens und der Dankbarkeit entwickelt. Bereits in der Antike wurden in griechischen und römischen Kulturkreisen sogenannte Gräberstraßen mit Grabsteinen angelegt. Später übernahmen die Christen diese Sitte und etablierten sie als eigene Tradition. Damals wie heute geben Rituale und Symbole Menschen Halt.

Gute Grabmalgestaltung von enormer Bedeutung

Einem guten Grabstein gelingt es nicht nur, die Identität des Verstorbenen zu bewahren und mit ihm über den Tod hinaus in Verbindung zu bleiben. Ein schöner, personenbezogener Grabstein wertet auch den Friedhof optisch auf und gibt eine letzte Möglichkeit, dem Verstorbenen gegenüber Liebe, Respekt und Dankbarkeit auszudrücken. Heute werden moderne Grabsteine oft im Materialmix aus verschiedenen Natursteinen kombiniert und gefertigt. Das zeigt sich bundesweit auf zahlreichen Friedhöfen, wo Hinterbliebene die Möglichkeiten einer modernen Grabmalgestaltung immer häufiger nutzen.
(ots/Stein Hanel GmbH/red)

Allerheiligen

Allerheiligen gehört zu den Besinnungsfesten der Voradventszeit, deren liturgischer Ort im Jahreslauf – im 11. Monat November – die Endzeitthematik (Tod) umfasst. Bereits im 4.Jh. eine Gedenkfeier für die Märtyrer, wurde das Gedenken im 8. Jh. auf alle Heiligen erweitert und Papst Gregor IV. gab dem Fest 835 seinen endgültigen Termin, den 1. November. Dem Andenken aller Heiligen gewidmet dienen Messen und Friedhofsbesuche der Gläubigen, zusammen mit dem Allerseelen-Kult am 2. November, der Stärkung des Todesbewusstseins und fördern den Glauben an die bleibende Gemeinschaft mit den Toten. Bräuche und Rituale wie Prozessionen auf dem Friedhof, das Schmücken der Gräber mit Blumen sowie Almosen und gute Werke sollten ursprünglich die Leidenszeit der Verstorbenen im Fegefeuer verkürzen. (red)

Individuelle Grabanlagen

Wer die Berichterstattung über Bestattungen verfolgt, gewinnt den Eindruck, die Beisetzung auf dem Friedhof sei nur noch ein Randthema. Vielfältige neue Formen der Bestattung in Wäldern und andere extravagant anmutende neue Bestattungspraktiken werden präsentiert.

Das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur wollte es genauer wissen und hat eine deutschlandweit repräsentative Umfrage des Forschungsinstituts DIMAP beauftragt. Dabei zeigt sich, dass heute die Mehrheit die Feuerbestattung der Erdbestattung vorzieht, die Urne jedoch mit über 94 % auf den rund 32.000 Friedhöfen unseres Landes beigesetzt werden.

Friedhöfe als positive Spiegelbilder der Gesellschaft

Tendenziell wünschen sich die Deutschen vor allem individuellere und pflegefreie Grabanlagen. Durch weit entfernt lebende Familien ist die traditionelle Grabpflege kaum zu realisieren. Vor allem ältere Menschen sprechen immer wieder den bangen Satz aus, sie wollten ihren Angehörigen nicht zur Last fallen. Leider wird dabei verkannt, dass sich ihre Angehörigen oft einen konkreten Trauerort wünschen, gerade wenn sie weit weg leben. Bestatter vermitteln Grabpflegevereinbarungen, die wesentlich günstiger sind als oft angenommen. Friedhöfe sollen positive Spiegelbilder unserer Gesellschaft werden. In versöhnter Verschiedenheit kann es dann auf unseren Friedhöfen unterschiedliche Grabfelder geben, die Christen genauso beherbergen wie Menschen ohne eine religiöse Bindung oder auch Mitbürger, die aus fremden Kulturen bei uns Heimat gefunden haben. (spp-o/red)

Schüßler-Salze Aktion

Einladung zum Vortrag: Schüßler-Salze für Kinder

am Montag, den 22.10.2018
in der Villa Camala, Herrenstr. 2 in Gießen
Beginn: 20 Uhr mit Frau Senn, Heilpraktikerin

Der Eintritt ist frei.

10 % Rabatt auf alle Schüßler-Salze der DHU

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alemannen-Apotheke
79771 Klettgau-Grießen
Tel 07742-92190
Fax 07742-921992

Apotheke zur Waage
79771 Klettgau-Erzingen
Tel 07742-7458
Fax 07742-2331

homlicher
küche·raum·manufaktur

Sie sind eingeladen zur

HOMLICHER HAUS-PARTY

Freitag, 26. Oktober / 11-20 Uhr
Samstag, 27. Oktober / 11-18 Uhr

Zwei Tage für Genießer, Küchenfreunde und Hobbyköche:
- Live Kochpräsentationen mit Kochprofis am innovativen Miele Dialoggarer, Combi-Dampfgarer und Teppan Yaki,
- Musterküchen-Ausstellung mit aktuellen Küchen-Trends,
- Neues aus unserer Manufaktur und
- zahlreiche Accessoires für Ihr Zuhause.

Industriestraße 22 D-79807 Lottstetten **www.homlicher.de/messe**

Seit 115 Jahren handwerkliche Qualität und Vielfalt.

ÜBRIGENS, WUSSTEN SIE SCHON, ...

... dass eine **Handvoll Walnüsse** (ca. 50 g) den **Tagesbedarf** eines Erwachsenen an **Omega3-Fettsäuren** deckt? Diese lebensnotwendigen Fettsäuren kann der Körper nicht selbst produzieren, weshalb sie mit der Nahrung aufgenommen werden müssen. Genießen Sie unser Walnussbrot, gebacken nur mit natürlichen Zutaten.

Der Bäcker Dürfinger

BROT DES MONATS
gültig: Oktober 2018
• **Kürbis-Walnusskruste**
Mit vielen gesunden Kürbiskernen und Walnüssen.
500 g **2,80**

ANGEBOT DER WOCHE
gültig: Mo., 22.10. – Sa., 27.10.18
• **Mohnschnecke**
Süß, saftig, lecker.
Stück **1,20**

Marktstr. 16 • 79771 Grießen • Tel. 07742 85 47 01

Bitte beachten Sie!

Vorverlegter Anzeigenschluss (um 1 Tag) in Kalenderwoche 44/2018 aufgrund des Feiertages (Allerheiligen, 01.11.2018).

NUSSBAUM MEDIEN
www.nussbaum-medien.de

www.nussbaum-medien.de

Großer Tag der offenen Tür

Sa. 20.10.2018 und So. 21.10.2018
jeweils von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Abbergerstr. 2 in D-79801 Hohentengen

- 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- mit ca. 96 m² und ca. 113 m²
- barrierefrei
- großzügige Tiefgarage
- Unser besonderer Service: Haus- und Mietverwaltung

Tel: +49 77 41 / 688 0
www.werne-gruppe.de

Ein Projekt der: Werne GRUPPE

TAXI KLETTGAU
Zuverlässig - Freundlich - Pünktlich - Sicher

Unser Service
- Krankenfahrten (Dialyse-, Strahlen- und Chemofahrten)
- Kurierdienste
- Flughafentransfer

Tel.: +49 (0)7742 / 7742